

MANN®

HOLZ

MASCHINEN

DE ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG

HOLZBANDSÄGE

EN USER MANUAL

WOOD BANDSAW



HBS245HQ

HOLZBANDSÄGE / WOOD BANDSAW



*Betriebsanleitung und
Sicherheitshinweise vor
Erstinbetriebnahme lesen
und beachten!*



*Read the operation manual
carefully before first use.*

HOLZMANN-MASCHINEN GmbH
Marktplatz 4 | 4170 Haslach | AUSTRIA
Gewerbepark 8 | 4707 Schlüsslberg | AUSTRIA
Tel: +43 - 7289 / 71562-0 | Fax: +43 - 7289 / 71562-4
Tel: +43 - 7248 / 61116-0 | Fax: +43 - 7248 / 61116-6
info@holzmann-maschinen.at , www.holzmann-maschinen.at

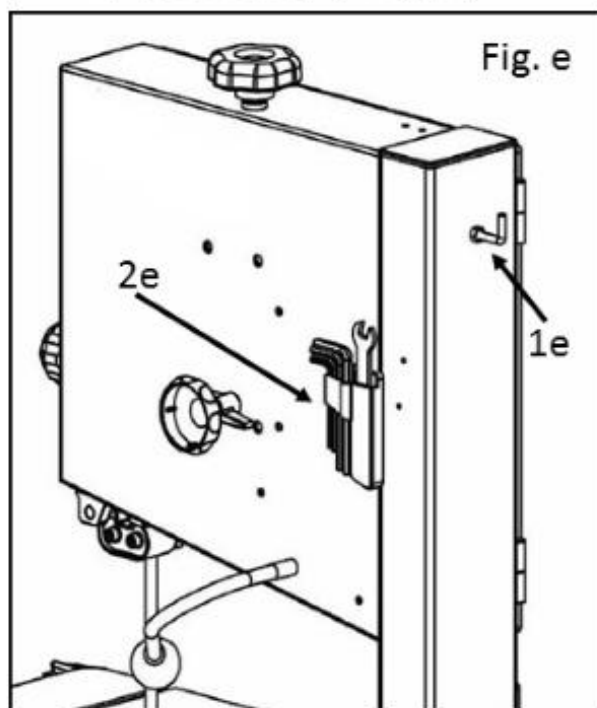
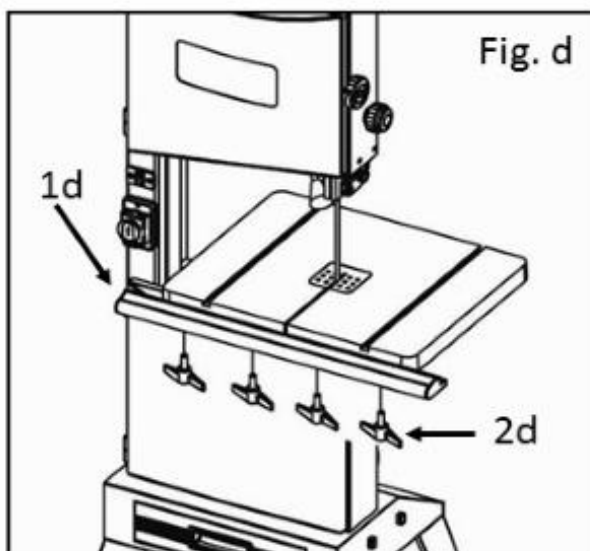
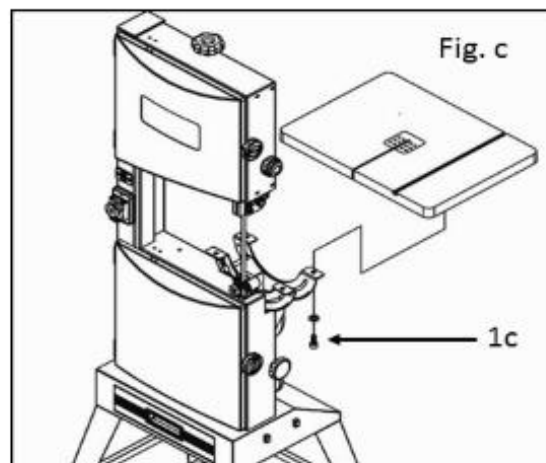
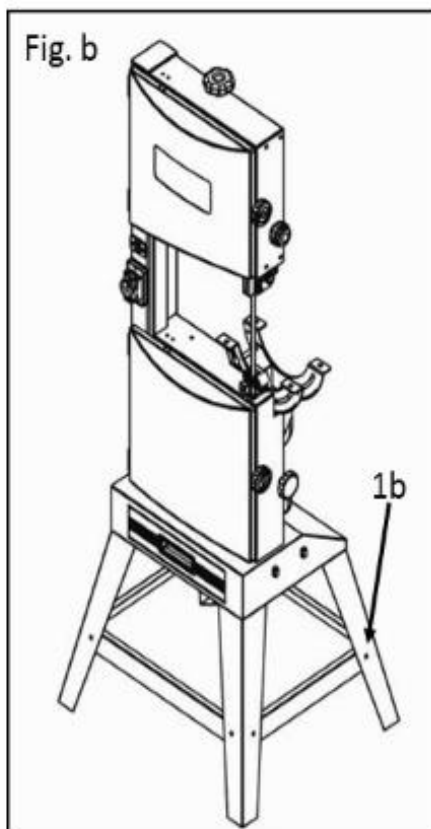
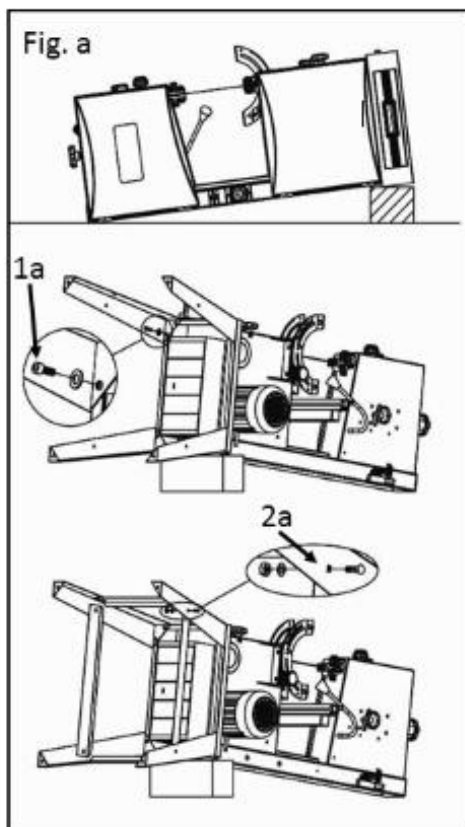
Ausgabe/Edition: 10.09.2013 – Revision 00 –CEC- DE/EN

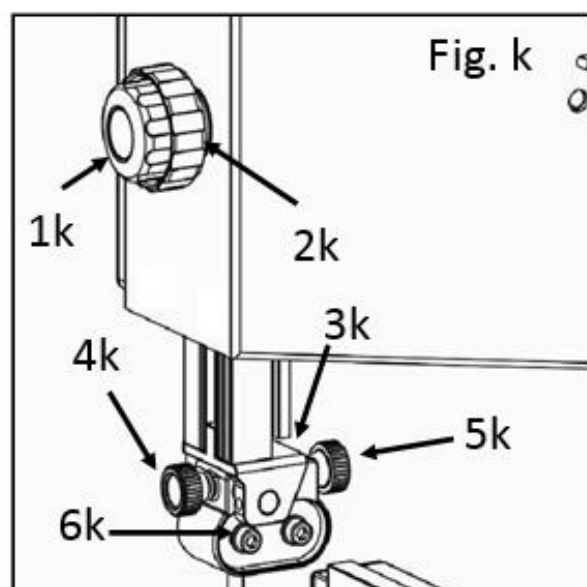
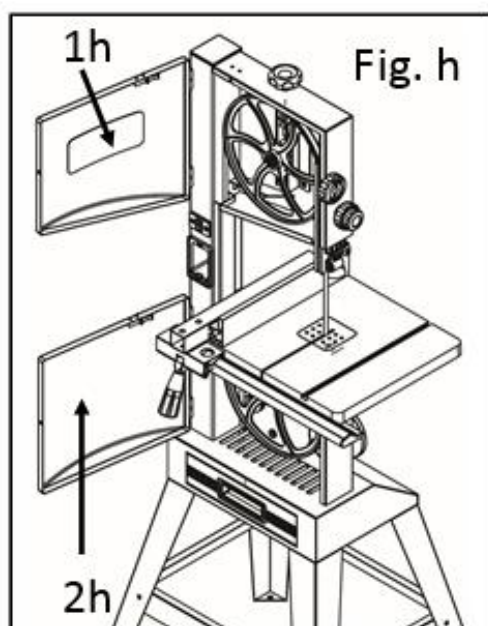
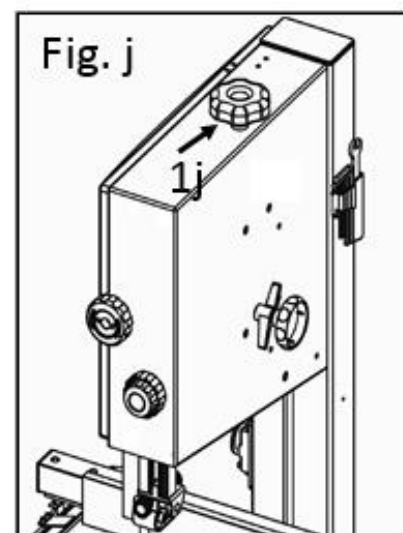
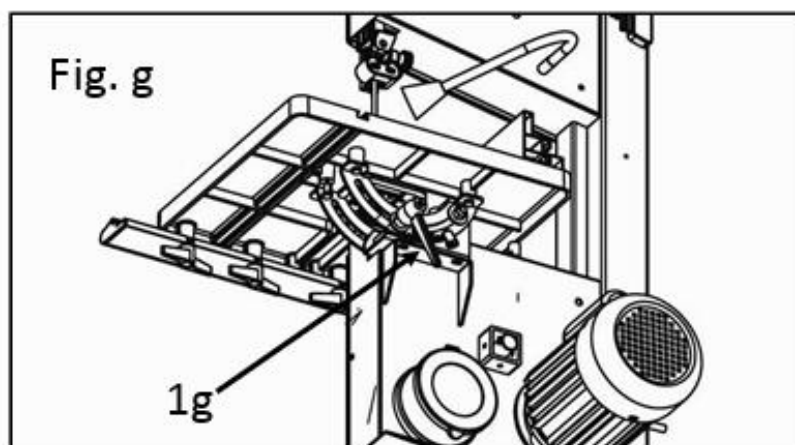
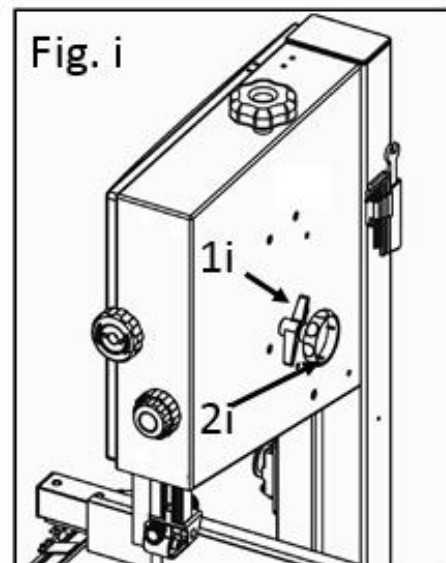
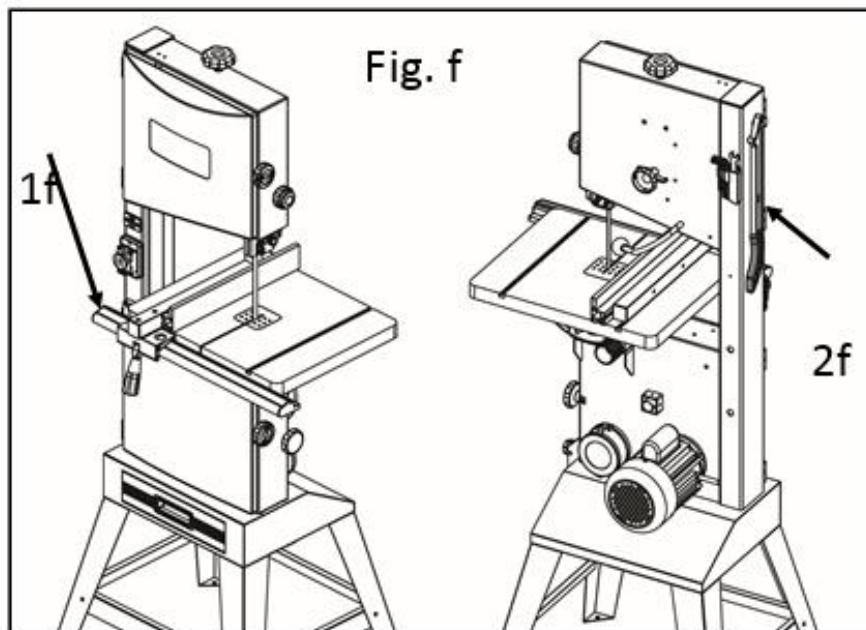
1 INHALT / INDEX

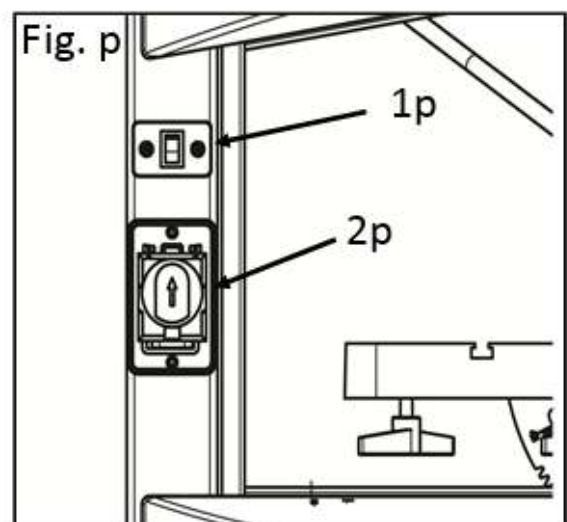
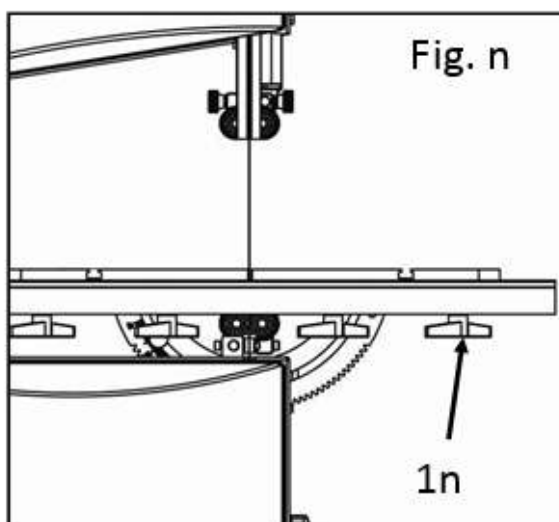
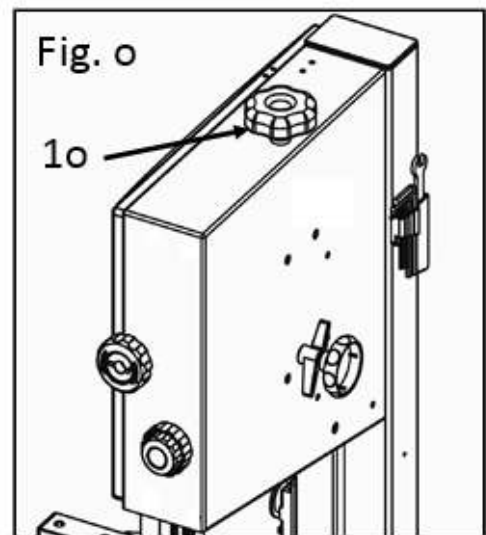
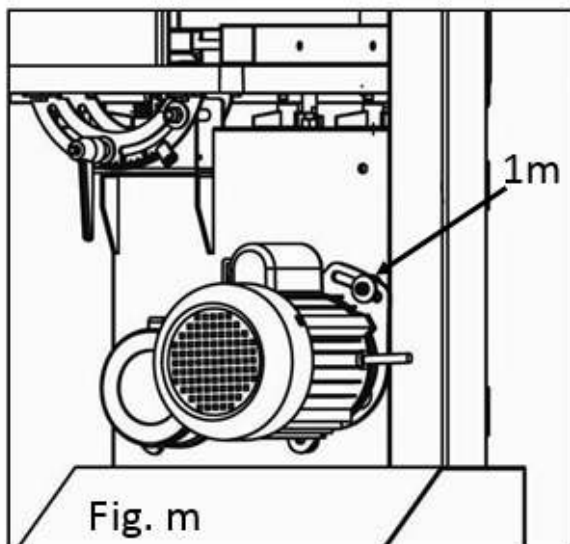
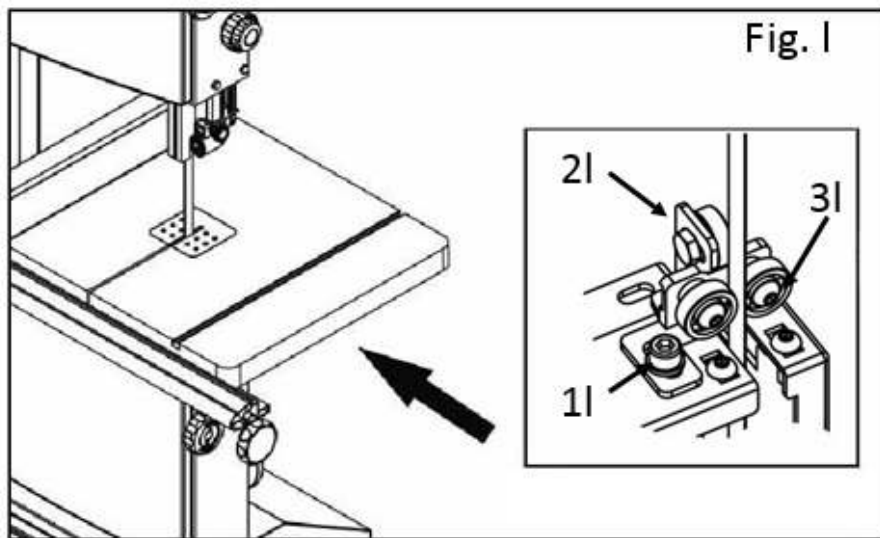
2	VORWORT	10
3	SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS	11
4	TECHNIK	13
4.1	Komponenten	13
4.2	Technische Daten	14
5	SICHERHEIT	15
5.1	Bestimmungsmäßige Verwendung	15
5.1.1	Arbeitsbedingungen	15
5.1.2	Unzulässige Verwendung	15
5.2	Sicherheitshinweise	16
5.3	Restrisiken	18
6	MONTAGE	19
6.1	Vorbereitende Tätigkeiten	19
6.1.1	Lieferumfang	19
6.1.2	Der Arbeitsplatz	19
6.1.3	Transport / Ausladen der Maschine	19
6.1.1	Vorbereitung der Oberflächen	19
6.2	Montage der zum Transport abmontierten Teile	20
6.2.1	Grundgestell	20
6.2.2	Tisch	20
6.2.3	Führungsschiene	20
6.2.4	Zubehör	20
6.3	Elektrischer Anschluss	20
7	BETRIEB	21
7.1	Betriebshinweise	21
7.2	Einstellungen	21
7.2.1	Schwenktisch	21
7.2.2	Bandsägeblattlauf	21
7.2.3	Bandsägeblattspannung	22
7.2.4	Bandsägeblattführung	22
7.2.5	Schnittgeschwindigkeit	23
7.3	Bedienung	24
7.3.1	Schalter (Fig.p)	24
7.3.2	Parallelanschlag (Fig.q)	24

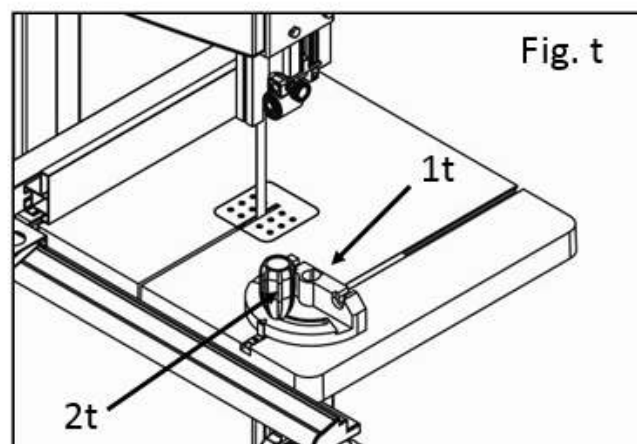
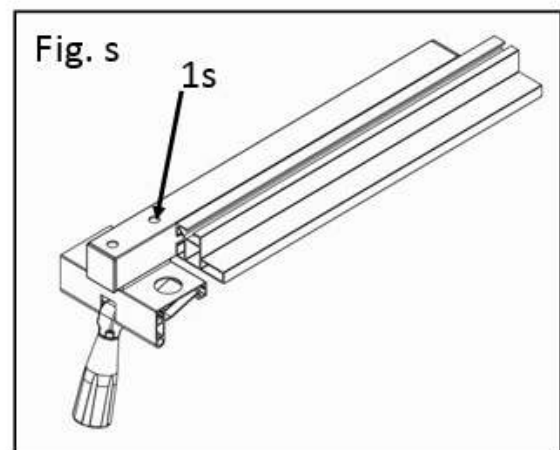
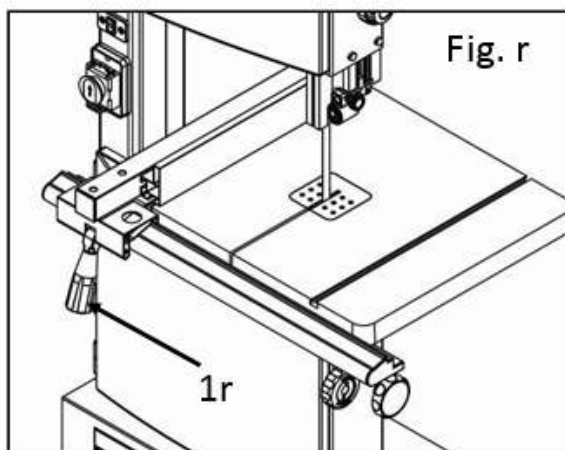
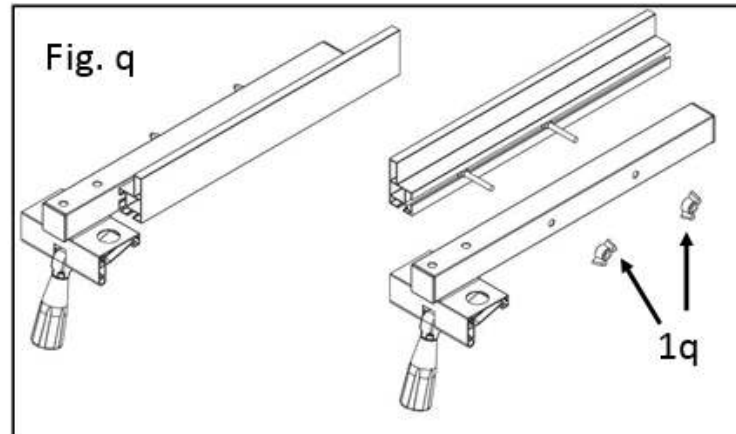
7.3.3	Gehrungsanschlag (Fig.t)	24
7.3.4	Schiebestock	24
7.3.5	Sägen	24
7.3.6	Absaugung	24
8	WARTUNG	25
8.1	Instandhaltung und Wartungsplan	25
8.1.1	Nach jeder Arbeitsschicht:	25
8.2	Wechseln des Bandsägeblattes	26
8.3	Reinigung	26
8.4	Entsorgung	26
9	FEHLERBEHEBUNG	27
10	PREFACE	28
11	TECHNIC	29
11.1	Components	29
11.2	Technical Details	30
12	SAFETY	31
12.1	Intended Use.....	31
12.1.1	Ambient conditons	31
12.1.2	Prohibited use	31
12.2	Security instructions	32
12.3	Remaining risk factors	33
13	ASSEMBLY	34
13.1	Initial activities	34
13.1.1	Delivery content	34
13.1.1	Workplace requirements	34
13.1.1	Transport	34
13.1.1	Preparation of the surfaces.....	34
13.2	Assembly.....	35
13.2.1	Band saw stand	35
13.2.2	Table.....	35
13.2.3	Guide rail	35
13.2.4	Accessory tools assembly	35
13.3	Electric connection	35
14	OPERATION	36

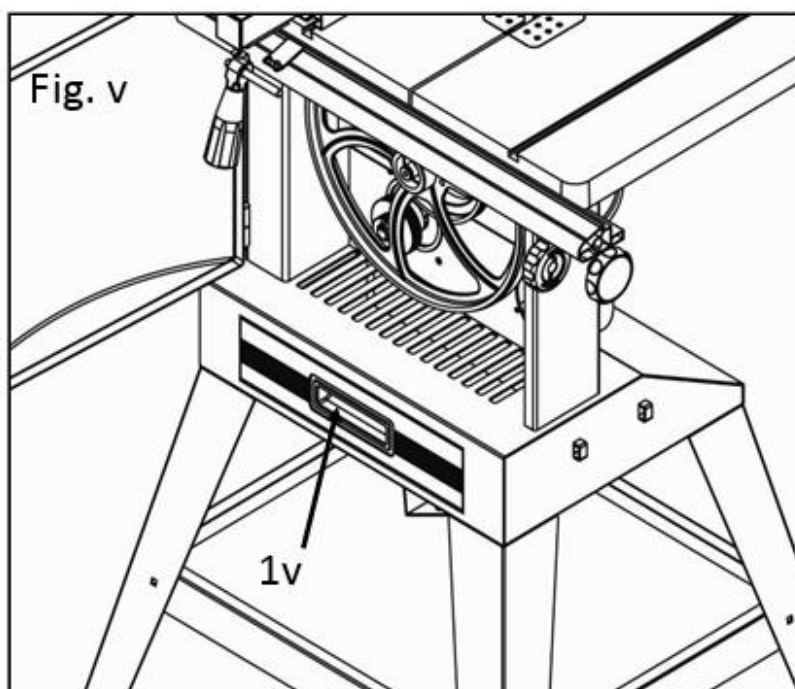
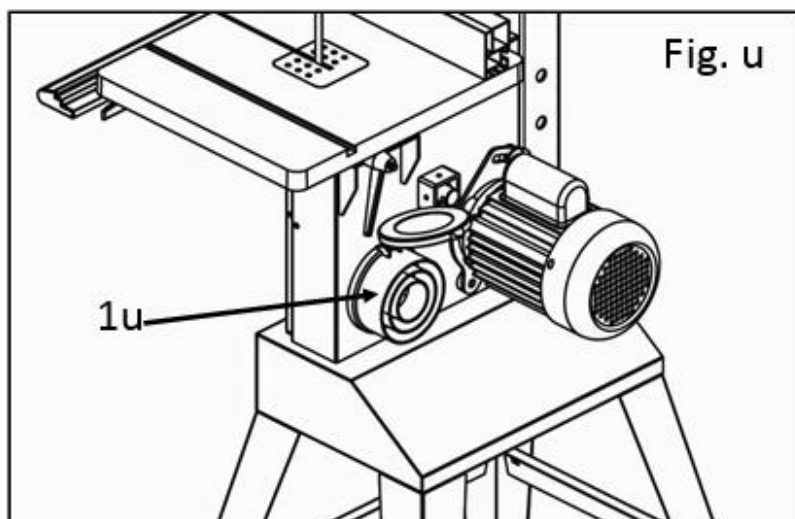
14.1	Operating notes	36
14.2	Adjustment	36
14.2.1	Tilting table	36
14.2.2	Aligning the saw blade	36
14.2.3	Blade tension	37
14.2.4	Blade guide	37
14.2.5	Cutting speed	38
14.3	Operation	39
14.3.1	Switch Action (Fig.p)	39
14.3.2	Rip fence (Fig.q)	39
14.3.3	Mitter gauge (Fig.t)	39
14.3.4	Push stick	39
14.3.5	Sawing	40
14.3.6	Dust collector	40
15	MAINTENANCE	41
15.1	Maintenance plan	41
15.1.1	After each workshift:	41
15.2	Cleaning	41
15.3	Changing the band saw blade.....	42
15.4	Disposal	42
16	TROUBLE SHOOTING	43
17	ERSATZTEILE / SPARE PARTS	44
17.1	Ersatzteilbestellung / spare parts order.....	44
17.1	Ersatzteilliste / spare parts list	46
17.2	Schaltplan / wiring diagram.....	49
18	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CERTIFICATE OF CONFORMITY	50
19	GARANTIEERKLÄRUNG	51
20	GUARANTEE TERMS	52
21	PRODUKTBEOBACHTUNG	53











2 VORWORT

Sehr geehrter Kunde!

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Holzbandsäge HBS245HQ.

Folgend wird die übliche Handelsbezeichnung des Geräts (siehe Deckblatt) in dieser Betriebsanleitung durch die Bezeichnung „Maschine“ ersetzt.



Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2013

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt.

Als Gerichtsstand gilt das Landesgericht Linz oder das für 4170 Haslach zuständige Gericht.

Kundendienstadresse

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

A-4170 Haslach, Marktplatz 4

Tel +43 7289 71562 - 0

Fax +43 7289 71562 - 4

info@holzmann-maschinen.at

3 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

DE	SICHERHEITSZEICHEN BEDEUTUNG DER SYMBOLE	EN	SAFETY SIGNS DEFINITION OF SYMBOLS
	DE	WARNUNG!	<i>Beachten Sie die Sicherheitssymbole! Die Nichtbeachtung der Vorschriften und Hinweise zum Einsatz des Erdbohrers kann zu schweren Personenschäden und tödliche Gefahren mit sich bringen.</i>
	EN	ATTENTION!	<i>Ignoring the safety signs and warnings applied on the machine as well as ignoring the security and operating instructions can cause serious injuries and even lead to death.</i>
	DE	ANLEITUNG LESEN!	<i>Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.</i>
	EN	READ THE MANUAL!	<i>Read the user and maintenance manual carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.</i>
	DE	SCHUTZAUSRÜSTUNG!	<i>Das Tragen von Gehörschutz, Schutzbrille und Handschuhen ist Pflicht.</i>
	EN	PROTECTIVE CLOTHING!	<i>The operator is obligated to wear proper ear protection, safety goggles and gloves.</i>
	DE	GEFAHR!	<i>Leicht entzündlich</i>
	EN	DANGER!	<i>Highly flammable</i>
	DE	CE-KONFORM:	<i>Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien</i>
	EN	EC-CONFORM:	<i>This product complies with EC-directives</i>
	DE	Nur geschultes Personal!	
	EN	Only trained staff!	
	DE	Gefährliche elektrische Spannung!	
	EN	High voltage!	



DE Bedienung mit Schmuck verboten!

EN Operation with jewelry forbidden!



DE Bedienung mit Krawatte verboten!

EN Operation with tie forbidden!



DE Bedienung mit offenem Haar verboten!

EN Operation with long hair forbidden!



DE Maschine vor Wartung und Pausen ausschalten und Netzstecker ziehen!

EN Stop and pull out the power plug before any break and engine maintenance!



DE Warnung vor Schnittverletzungen!

EN Warning about cut injuries!



DE Warnung vor rotierenden Teilen!

EN Warning of rotating parts!



DE Vor Nässe schützen!

EN Protect from moisture!

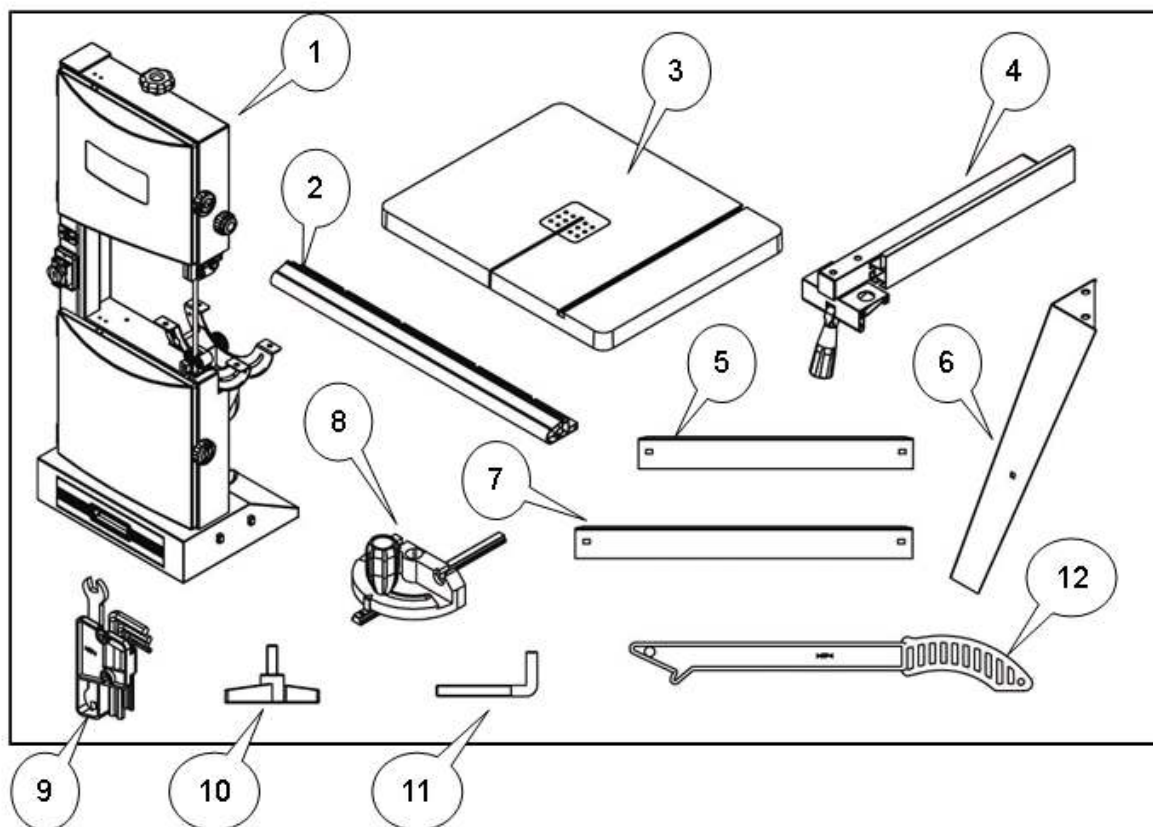


DE Allgemeiner Hinweis

EN General note

4 TECHNIK

4.1 Komponenten



Nr.	Spezifikation	Stk.	Nr.	Spezifikation	Stk.
1	Bandsäge	1	7	Lange Querstrebe	2
2	Führungsschiene	1	8	Gehrungsanschlag	1
3	Tisch mit Einsatz	1	9	Werkzeugzubehör	1
4	Parallelanschlag	1	10	Drehknopf	4
5	Kurze Querstrebe	2	11	Haken (für Schiebestock)	1
6	Stellfüße	4	12	Schiebestock	1
Kleinteilzubehör (ohne Abbildung)					
	Innensechskantschraube M6x10	8		Schlossschraube M6x12	8
	Sechskantschraube M6x10	4		Distanzscheibe 6mm	20
	Sechskantschrauben M6	8		Innensechskantschrauben M4x10	

4.2 Technische Daten

Spezifikation	HBS245HQ
Motorleistung	375W
Spannung	230V / 50Hz
Schnitthöhe	150mm
Ausladung	245mm
Bandgeschwindigkeit	minimal 400m/min
	maximal 800m/min
Tischgröße	360 x 320mm
Bandsägeblattmaße	1826 x 6-12,5mm
Schwenkbereich Tisch	0 – 45°
Gewicht	37kg

5 SICHERHEIT

5.1 Bestimmungsmäßige Verwendung

Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!

Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die Maschine ist ausschließlich zum Sägen von Holz, Kunststoff und Nichteisen Werkstoffen bestimmt.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.



WARNING

- **Verwenden Sie nur für das Gerät zulässige Bandsägeblätter!**
- **Verwenden Sie nie schadhafte Bandsägeblätter!**
- **Benutzen Sie die Bandsäge niemals mit defekten oder ohne montierte trennende Schutteinrichtung**

HÖCHSTE VERLETZUNGSGEFAHR!

5.1.1 Arbeitsbedingungen

Die Maschine ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit max. 70%

Temperatur von +5°C bis +40°C

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

5.1.2 Unzulässige Verwendung

- Der Betrieb der Maschine unter Bedingungen außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Grenzen ist nicht zulässig.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig
- Die Demontage oder das Ausschalten der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Unzulässig ist der Betrieb der Maschine mit Werkstoffen, die nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angeführt werden.
- Unzulässig ist der Gebrauch von Werkzeugen, die nicht für den Gebrauch mit der Maschine geeignet sind.
- Etwaige Änderungen in der Konstruktion der Maschine sind unzulässig.
- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.
- Lassen Sie die Maschine nie unbeaufsichtigt, vor allem nicht, wenn Kinder in der Nähe sind!

5.2 Sicherheitshinweise

Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

Örtlich geltende Gesetze und Bestimmungen können das Mindestalter des Bedieners festlegen und die Verwendung dieser Maschine einschränken!

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise **UNBEDINGT** zu beachten:

	HINWEIS
Bei der Maschine sind folgende Schutzeinrichtungen wirksam: • NOT-AUS-Schalter an der Bedienkonsole • Abschaltung beim Öffnen der Rollkastenabdeckungen	

 	• Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten! • Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen! • Arbeiten Sie in gut durchgelüfteten Räumen! • Die Maschine nicht im Freien verwenden! • Überlasten Sie die Maschine nicht! • Achten Sie bei der Arbeit auf einen stets sicheren Stand. • Halten Sie Ihre Hände während dem Betrieb vom Sägeband fern • Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!
---	---



- **Das Klettern auf die Maschine ist verboten!**
- **Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der Maschine sind möglich!**



- **Die Maschine darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.**
- **Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!**



- **Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar.**
- **Lose Objekte können sich im Sägeband verfangen und zu schwersten Verletzungen führen!**



- Bei Arbeiten an der Maschine geeignete Schutzausrüstung (Schutzbrille, Gehörschutz, Schutzhandschuhe) tragen!



- Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die Maschine ausschalten und warten, bis das Schleifband still steht!
- Vor Wartungsarbeiten oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen!



- Jedes Mal, wenn Sie mit einem elektrisch betriebenen Sägegerät arbeiten, ist höchste Vorsicht geboten! Es besteht Gefahr von Stromschlag, Feuer, Schnittverletzung;
- Schützen Sie die Maschine vor Nässe (Kurzschlussgefahr!)
- Verwenden Sie Elektrowerkzeuge und -maschinen nie in der Umgebung von entflammaren Flüssigkeiten und Gasen (Explosionsgefahr!)
- Prüfen Sie regelmäßig das Anschlusskabel regelmäßig auf Beschädigung
- Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Teilen



- Beim Sägen von Rundholz geeignete Haltevorrichtung verwenden
- Die obere Bandführung möglichst nahe am Werkstück halten
- Bei schräggestelltem Tisch den Längsanschlag an der unteren Tischhälfte anbringen
- Werkstücke beim Arbeiten sicher Halten und Führen
- Abgesägte oder eingeklemmte Werkstücke nur bei Stillstand des Sägeblattes entfernen
- Achten Sie darauf, dass keine zu große Staubkonzentration entsteht. Geeignete Absauganlage verwenden!
- Vor der Bearbeitung Fremdkörper (Nägel, Schrauben) aus dem Werkstück entfernen
- Bei geraden Schnitten gegen den Parallelanschlag ist der Schiebstock zu verwenden

5.3 Restrisiken

	WARNUNG Es ist darauf zu achten, dass jede Maschine Restrisiken aufweist. Bei der Ausführung sämtlicher Arbeiten (auch der einfachsten) ist größte Vorsicht geboten. Ein sicheres Arbeiten hängt von Ihnen ab!
---	--

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch das Sägeband während dem Betrieb.
- Verletzungsgefahr/Schnittgefahr durch nicht entgratete Schnittkanten.
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr durch Berühren des Sägebandes oder rotierenden Teilen.
- Verletzungsgefahr durch Bruch bzw. Herausschleudern des Sägebandes bzw. Teile davon, v.a. bei Überlastung als auch bei falscher Laufrichtung des Sägebandes.
- Gehörschäden, sofern keine Vorkehrungen seitens des Benutzers für Gehörschutz getroffen wurden.
- Verletzungsgefahr durch Rückschlag des Schnittgutes, Herausschleudern des Schnittgutes bzw. Teile davon.
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Motorsense ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal benutzt wird.

Trotz aller Sicherheitsvorschriften ist und bleibt ihr gesunder Hausverstand und ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung zur Benutzung von der HBS245HQ der wichtigste Sicherheitsfaktor!

6 MONTAGE

6.1 Vorbereitende Tätigkeiten

6.1.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile (siehe Kapitel 4.1) in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

6.1.2 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine;

Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen aus Kapitel 5.

Der Boden muss fest, eben und schwingungsresistent sein sowie zumindest 2x das Nettogewicht der Maschine tragen können.

Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten.

Man muss außerdem einen Abstand von mindestens 0.8 m um die Maschine rundum sichern. Vor und hinter der Maschine muss für notwendigen Abstand für die Zufuhr von langen Werkstücken gesorgt werden.

6.1.3 Transport / Ausladen der Maschine

Herausheben aus der Verpackung zur Montage und Positionieren auf dem Arbeitsplatz:

Nur mittels geeigneter Hebeeinrichtung!



WARNUNG

Das Hochheben und der Transport der Maschine darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen und muss mit entsprechender Ausrüstung durchgeführt werden.

Beachten Sie, dass sich etwaig verwendete Hebeeinrichtungen (Kran, Stapler, Hebegurt etc.) in einwandfreiem Zustand befinden müssen.

Zum Manövrieren der Maschine in der Verpackung kann auch ein Palettenhubwagen bzw. ein Gabelstapler verwendet werden.

6.1.1 Vorbereitung der Oberflächen

Beseitigen Sie das Konservierungsmittel, das zum Korrosionsschutz der Teile ohne Anstrich aufgetragen ist. Das kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Dabei keine Nitrolösungsmittel oder ähnliche Mittel und in keinem Fall Wasser verwenden.



HINWEIS

Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden.

6.2 Montage der zum Transport abmontierten Teile

Die Maschine wird im Prinzip fertig montiert ausgeliefert. Aus Transportgründen müssen einige Komponenten vom Kunden montiert werden.

6.2.1 Grundgestell

- Neigen Sie die Maschine und setzen Sie sie auf einem Holzbalken sicher ab (Fig.a).
- Befestigen Sie die Stellfüße mit M6X10 Inbusschrauben und Distanzscheiben 6mm (1a).
- Befestigen Sie die langen und kurzen Querstreben an den Stellfüßen mit M6X12 Schlossschrauben (2a), 6mm Distanzscheiben und M6 Sechskantmutter, Muttern noch nicht vollständig anziehen.
- Stellen Sie die Maschine an den vorbereiteten Platz (Fig.b) und ziehen Sie die Muttern nun fest an (1b).

6.2.2 Tisch

Montieren Sie den Tisch mit Einlage (Fig.c) mit M6X10 Sechskantschrauben und Distanzscheiben 6mm (1c). Achten Sie darauf, dass das Sägebandblatt mittig im Einsatz verläuft.

6.2.3 Führungsschiene

Fixieren Sie die Führungsschiene (Fig.d; 1d) mit den 4 Drehknöpfen (2d) am Tische.

6.2.4 Zubehör

Der Schiebestock (2f, 1e), das Werkzeugzubehör (2e) und der Parallelanschlag (1f) können nun wie auf den Bildern Fig.e und Fig.f abgebildet montiert werden.

6.3 Elektrischer Anschluss

	ACHTUNG Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine: Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer Fehlfunktion möglich! Daher gilt: Maschine muss an einer geerdeten Steckdose betrieben werden.
---	--

Folgende Anweisungen richten sich an einen Elektrofachmann. Der Anschluss der Maschine ist ausschließlich durch einen Elektrofachmann durchzuführen!

1. Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!
2. Der Erdungsleiter ist gelb-grün ausgeführt!
3. Das Speisestromnetz muss mit 16A abgesichert sein.
4. Überprüfen Sie, ob die Netzspannung mit den Anforderungen der Maschine übereinstimmt.
5. Prüfen Sie nach dem elektrischen Anschluss die Laufrichtung des Sägebandes.
6. Wenn das Sägeband in die falsche Richtung läuft, sind zwei leitende Phasen zu tauschen.
7. Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!
8. Überzeugen Sie sich, dass ein etwaiges Verlängerungskabel in gutem Zustand und für die Leistungsübertragung geeignet ist. Ein unterdimensioniertes Kabel verringert die Leistungsübertragung und erwärmt sich stark.
9. Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!

7 BETRIEB

7.1 Betriebshinweise

	WARNUNG Führen Sie sämtliche Umrüstarbeiten nur bei Trennung vom elektrischen Netz durch!	
	ACHTUNG ACHTUNG bei Schneiden von langen Werkstücken ohne Stützbock! Sachschäden und Verletzungen durch Hochschnellen des Werkstücks möglich! Daher gilt: Lange, überstehende Werkstücke müssen gestützt werden	
	HINWEIS Vor Schneidbeginn, Motor zuerst voll anlaufen lassen!	

7.2 Einstellungen

7.2.1 Schwenktisch

- Lösen Sie die Verriegelung (Fig.g) mit dem Schnellspannhebel (1g)
- Schwenken Sie den Tisch bis zum gewünschten (bis 45°), angezeigten Winkel
- Fixieren Sie den Tisch mit der Verriegelung vor dem ersten Schnitt
- Der gewünschte Winkel ist zweckmäßigerweise durch Probeschnitte zu kontrollieren

7.2.2 Bandsägeblattlauf

Wenn das Sägeblatt nicht mittig auf den Sägeblattrollen läuft, wird durch die Einstellung der Neigung der Sägeblattrolle die Lage des Bandsägeblattes korrigiert.

- Öffnen Sie die obere (1h) und untere (2h) Abdeckung (Fig.h)
- Drehen Sie die obere Sägebandrolle per Hand langsam im Uhrzeigersinn. Das Sägeband soll mittig auf den Gummiauflagen der Sägebandrollen laufen. Ist dies nicht der Fall, muss der Neigungswinkel der oberen Sägebandrolle korrigiert werden.
- Lösen Sie die Verriegelung (Fig.i) mittels dem Drehknopf (1i)
- Drehen Sie die Sägebandrolle von Hand im Uhrzeigersinn um den Lauf des Sägebandes zu kontrollieren. Beachten Sie, dass die Laufrichtung des Sägeblattes von oben nach unten verläuft. Korrigieren Sie den Lauf des Sägebandes durch Drehen der Einstellschraube (2i) nach links oder rechts.
- Jetzt prüfen Sie den Lauf des Sägebandes auf der unteren Sägebandrolle. Es sollte in seiner ganzen Breite auf der Gummiauflage aufliegen. Korrigieren Sie den Lauf, bis das Sägeband auf der oberen Sägebandrolle zentriert läuft.
- Nach Ende der Einstellarbeiten wieder alles fixieren und beide Abdeckungen schließen



HINWEIS

Nach der Einstellung und vor dem Einschalten drehen Sie die obere Sägebandrolle mit der Hand einige Umdrehungen, um zu sehen, ob das Sägeband von den Rollen abläuft. Ist das der Fall, muss der Sägebandlauf erneut eingestellt werden.

7.2.3 Bandsägeblattspannung



WARNUNG

Vor jedem Betrieb ist die Sägebandblattspannung zu prüfen!



HINWEIS

Zu viel Spannung: Das Bandsägeblatt kann reißen.
Zu wenig Spannung: Das Bandsägeblatt beginnt auf den Sägeblattrollen zu rutschen und kann zum Stillstand kommen.

Lösen Sie die obere Sägeblattrolle wie im vorherigen Kapitel und verstellen Sie die Spannung mit dem Stellrad (Fig.j; 1j). Die ideale Spannung liegt im Bereich zwischen Tisch und oberer Bandführung bei 2mm.

Nach Beendigung der Arbeitsschicht ist das Sägeband wieder etwas zu entspannen.

7.2.4 Bandsägeblattführung

Die Sägebandführung dient zum Anpassen des Abstands vom Sägeband zu den Führungsrollen.



WARNUNG

Kein Einstellen der Sägebandführung bei eingeschalteter Maschine!

Schwere Verletzungen an Händen und Armen durch Eingriff in das laufende Sägeband!

Bandsägeblattführung erst einstellen, nachdem Sägeblattlauf und -spannung überprüft wurden!

Daher gilt: Vor dem Verstellen der Sägebandführung Maschine ausschalten und warten, bis das Sägeband stillsteht.



Obere Sägeblattführung (Fig.k; 3k)

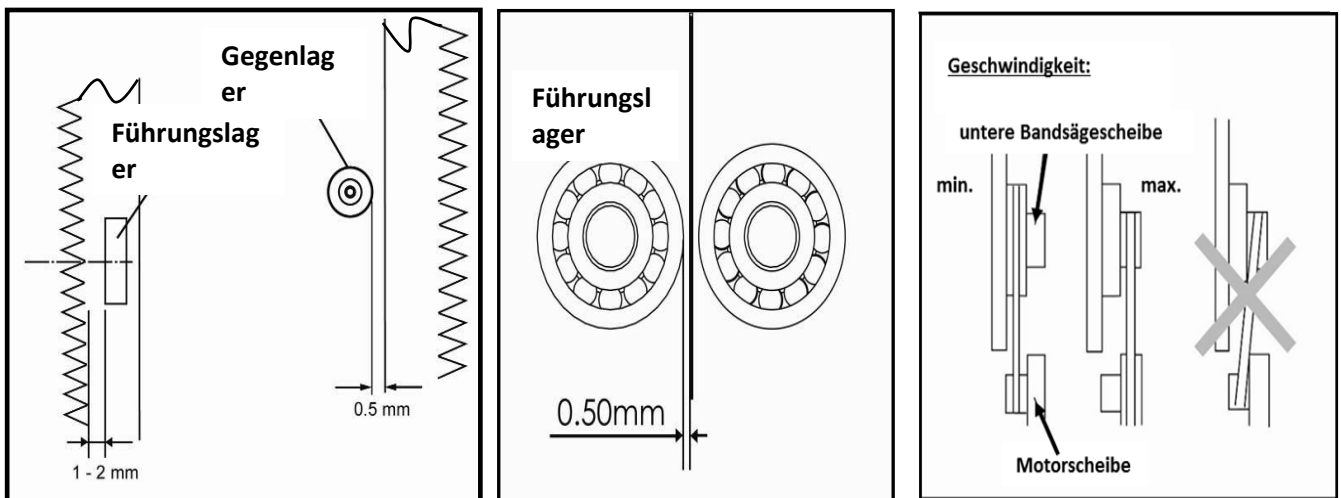
Die Höhe der Führung muss vor jedem Arbeiten so angepasst werden, dass die Führung ca.3mm über dem Werkstück endet.

- Lösen Sie den Feststellknopf (1k)
- Gewünschte Höhe einstellen (2k), danach wieder fixieren (1k)
- Lösen Sie den Knopf (4k) und passen Sie den Lagerhalter so an, dass der Abstand des Führungslagers zu den Sägezähnen 1 bis 2mm beträgt. Danach wieder fixieren.
- Lösen Sie den Knopf (5k) und stellen Sie das Gegenlager so ein, dass der Abstand zur Rückseite des Bandsägeblattes ca.0,5mm beträgt. Danach wieder fixieren.
- Lösen Sie die Schraube (6k) und stellen Sie das Führungslager so ein, dass der Abstand zum Bandsägeblatt ca.0,5mm beträgt. Danach wieder fixieren.

Untere Sägeblattführung (Fig.I)

Die untere Sägeblattführung muss nach jedem Bandsägeblattwechsel und nach Arbeiten an der Bandführung nachjustiert werden.

- Lösen Sie die Innensechskantschraube (1I) und passen Sie den Lagerhalter so an, dass der Abstand des Führungslagers zu den Sägezähnen 1 bis 2mm beträgt. Danach wieder fixieren.
- Lösen Sie die Schraube (2I) und stellen Sie das Gegenlager so ein, dass der Abstand zur Rückseite des Bandsägeblattes ca.0,5mm beträgt. Danach wieder fixieren.
- Lösen Sie die Schraube (3I) und stellen Sie das Führungslager so ein, dass der Abstand zum Bandsägeblatt ca.0,5mm beträgt. Danach wieder fixieren.



7.2.5 Schnittgeschwindigkeit



HINWEIS

Die Schnittgeschwindigkeit ist je nach Härte des zu bearbeitenden Werkstoffes zu wählen.

hart: 400m/min

weich: 800m/min

- Öffnen Sie die untere Abdeckung.
- Lösen Sie den Treibriemen durch Drehen des Knopfes im Uhrzeigersinn.
- Setzen Sie den Treibriemen auf die erforderliche Riemenscheibe des Antriebsrad (untere Bandsägerolle) und der entsprechenden Motorscheibe.
- Um die Treibriemenspannung einzustellen, lösen Sie die Motorhalterung (Fig.m;1m) und positionieren Sie den Motor so, dass sich der Treibriemen in der Mitte ca. 10mm durchdrücken lässt. Danach Motor wieder fixieren.
- Schließen Sie die untere Abdeckung.

7.3 Bedienung

7.3.1 Schalter (Fig.p)

- Zum Ein- und Ausschalten der Maschine betätigen Sie den Hauptschalter (2p)
- Zum Ein- und Ausschalten des LED-Arbeitslichtes betätigen Sie den Schalter 1p.

7.3.2 Parallelanschlag (Fig.q)

- Der Parallelanschlag ist auf beiden Seiten des Bandsägeblattes verwendbar.
- Um die Anschlagseite zu wechseln, lösen Sie die beiden Schrauben (1q) und fixieren den Anschlag auf der anderen Seite.
- Um den Anschlag zu verschieben (Fig.r), lösen Sie den Schnellspanner (1r) und positionieren Sie den Anschlag in die gewünschte Position und fixieren ihn wieder.
- Um die Anschlaghöhe zu ändern (Fig.s), lösen sie die Schrauben (1q) und drehen Sie den Anschlag um 90°.
- Um die Anschlagparallelität (Fig.s) einzustellen, lösen sie die Schrauben (1s), stellen den Anschlag ein und fixieren ihn danach wieder.

7.3.3 Gehrungsanschlag (Fig.t)

- Um den Gehrungsanschlag zu verwenden, schieben sie ihn in die vorgesehene Nut (1t).
- Um den Winkel des Gehrungsschnittes einzustellen, lösen Sie Arretierung (2t), bringen den Gehrungsanschlag in die gewünschte Position (bis 60°) und fixieren ihn danach wieder.

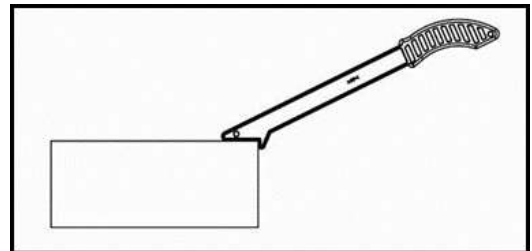
7.3.4 Schiebestock



WARNUNG

Der Schiebestock schützt vor dem Kontakt mit dem Bandsägeblatt

- Der Schiebestock muss unbedingt verwendet werden, wenn der Abstand zwischen Bandsägeblatt und Parallelanschlag kleiner als 150mm ist.
- Wird der Schiebestock nicht verwendet, am Haken (1e) deponieren
- Bei Beschädigung muss der Schiebestock umgehend ausgetauscht werden



7.3.5 Sägen

- Setzen Sie das Werkstück sicher auf den Tisch auf
- Beobachten Sie das Werkstück von Anfang bis Ende genau
- Sägen Sie den Schnitt ohne Unterbrechung in einem Zug
- Schalten Sie die Maschine nach Beendigung der Arbeit sofort aus

7.3.6 Absaugung

Am Absaugstutzen (Fig.u;1u) kann eine Absauganlage angeschlossen werden. Wird diese nicht benötigt, sammeln sich die Holzspäne in der Lade (Fig.v;1v) unterhalb der unteren Bandrolle. Diese Lade ist nach Gebrauch der Maschine zu entleeren.

8 WARTUNG

	ACHTUNG
	Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und den Netzstecker ziehen! Sachschäden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten der Maschine werden so vermieden!

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

HINWEIS
Nur ein regelmäßig gewartetes und gut gepflegtes Gerät kann ein zufrieden stellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen. Reparaturen die spezielle Fachkenntnisse erfordern, sollten nur von autorisierten Service Centern durchgeführt werden. Unsachgemäßer Eingriff kann das Gerät beschädigen oder Ihre Sicherheit gefährden.

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Warn- und Sicherheitshinweise an der Maschine vorhanden und in einwandfrei leserlichem Zustand sind.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen sowie des Sägebandes!

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme, sowie nachfolgend alle 100 Arbeitsstunden alle beweglichen Verbindungsteile (falls erforderlich vorher mit einer Bürste von Spänen und Staub reinigen) mit einer dünnen Schicht Schmieröl oder Schmierfett einschmieren.

8.1 Instandhaltung und Wartungsplan

8.1.1 Nach jeder Arbeitsschicht:

- Entspannen Sie das Sägeband.
- Trennen Sie die Maschine vom Netz.
- Reinigen Sie die Maschine vollständig.
- Schmieren Sie die Sägebandführung mit leichtem Maschinenöl etwas ein.
- Säubern Sie die Maschine von Spänen.

8.2 Wechseln des Bandsägeblattes

 	WARNUNG Bei Arbeiten mit dem Bandsägeblatt immer Handschuhe tragen GEFAHR VON SCHNITTVERLETZUNGEN! Vor dem Bandsägeblattwechsel Maschine ausschalten, Netzstecker ziehen und warten, bis das Bandsägeblatt stillsteht. ACHTUNG: Achten Sie darauf, das neue Sägeband richtig einzulegen! Merken Sie sich dazu, in welche Richtung die Zahnung des alten Sägebandes zeigt!	 
--	---	--

- Lösen Sie Befestigung der Führungsschiene und entfernen Sie diese (Fig.n;1n)
- Öffnen sie die obere und untere Abdeckung
- Stellen Sie die obere Sägebandrolle in die niedrigste Position (Fig.o;1o)
- Nun entfernen Sie das alte Blattsägeband und legen Sie das neue ein.
- Danach gehen Sie wie im Kapitel „Einstellungen“ vor und überprüfen alle dort erklärten Einstellmöglichkeiten.

8.3 Reinigung

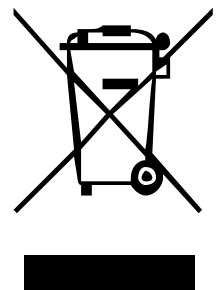
Nach jeder Arbeitsschicht muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden. Befreien Sie die Maschine regelmäßig nach der Arbeit von Holzstaub und Holzresten.

	HINWEIS Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine! Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden!
---	--

Blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion imprägnieren (z.B. mit Rostschutzmittel WD40).

8.4 Entsorgung

Entsorgen Sie Ihre Maschine nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Holzbandsäge oder gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser verpflichtet, Ihre alte fachgerecht zu entsorgen.



9 FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie die Arbeit zur Beseitigung von Defekten beginnen, trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Maschine stoppt oder startet nicht	- Maschine ist nicht angeschlossen - Überlastung - Sicherung oder Schütz kaputt - Kabel beschädigt	- Alle el. Steckverbindungen überprüfen - Motor ausschalten und abkühlen - Sicherung wechseln, Schütz aktivieren - Kabel erneuern
Ungenau 90° sowie Schrägschnitte	- Nicht richtig eingestellt - Winkelanzeige nicht korrekt eingestellt - Gehrungsanschlag verstellt	- Sägeband rechtwinklig und Anschlag prüfen - Sägeband rechtwinklig und Anzeige prüfen - Gehrungsanschlag korrigieren
Sägeband bewegt sich beim Sägen	- Führung nicht ausgerichtet - Welliges Holz - Übermäßige Vorschubgeschwindigkeit - Falsches Sägeband	- Prüfen und einstellen Führung - Wählen Sie ein anderes Stück Holz - Vorschub reduzieren - Sägeband od. Typ korrigieren
Ungenauer Schnitt	- Ungeeignetes Sägeband - Sägeband falsch montiert - Stumpfes Sägeband - Sägeband ist locker - Gummi oder Pech am Band	- Wechseln Sie das Sägeband - Sägezähne nach unten - Sägeband erneuern - Spannen Sie das Sägeband - Sägebandführung einstellen
Sägeband kommt nicht auf Geschwindigkeit	- Verlängerungskabel zu lang - Motor nicht für bestehende Spannung geeignet - schwaches Stromnetz	- Austausch auf passendes Verlängerungskabel - siehe Schaltdosenabdeckung für korrekte Verdrahtung - Kontaktieren Sie den Elektro-Fachmann
Maschine vibriert stark	- Steht auf unebenen Boden - Keilriemen verschlissen - Riemenscheibe abgenutzt - Motorbefestigung ist lose	- flach, eben einrichten - Keilriemen ersetzen - Riemenscheibe wechseln - Befestigungsschrauben anziehen
Band läuft in die verkehrte Richtung	Phasen vertauscht (nur bei 400V / 3 Phasen)	- Kontaktieren Sie den Elektro-Fachmann. - Kein Garantiefall. Fehler Netzseitig.

VIELE POTENTIELLE FEHLERQUELLEN LASSEN SICH BEI FACHGEMÄSSEM ANSCHLUSS AN DAS SPEISESTROMNETZ IM VORHINEIN AUSSCHLIESSEN.

10 PREFACE

Dear Customer!

This manual contains information and important instructions for the installation and correct use of the wood bandsaw HBS245HQ.

Following the usual commercial name of the device (see cover) is substituted in this manual with the name "machine".

This manual is part of the product and shall not be stored separately from the product. Save it for later reference and if you let other people use the product, add this instruction manual to the product.

Please read and obey the security instructions!



Before first use read this manual carefully. It eases the correct use of the product and prevents misunderstanding and damages of product and the user's health.

Due to constant advancements in product design construction pictures and content may diverse slightly. However, if you discover any errors, inform us please.

Technical specifications are subject to changes!

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts.

Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial product receipt and unpacking before putting the product into operation.

Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

Copyright

© 2013

This document is protected by international copyright law. Any unauthorized duplication, translation or use of pictures, illustrations or text of this manual will be pursued by law.

Court of jurisdiction is the Landesgericht Linz or the competent court for 4170 Haslach, Austria!

CUSTOMER SERVICE CONTACT

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

A-4170 Haslach, Marktplatz 4

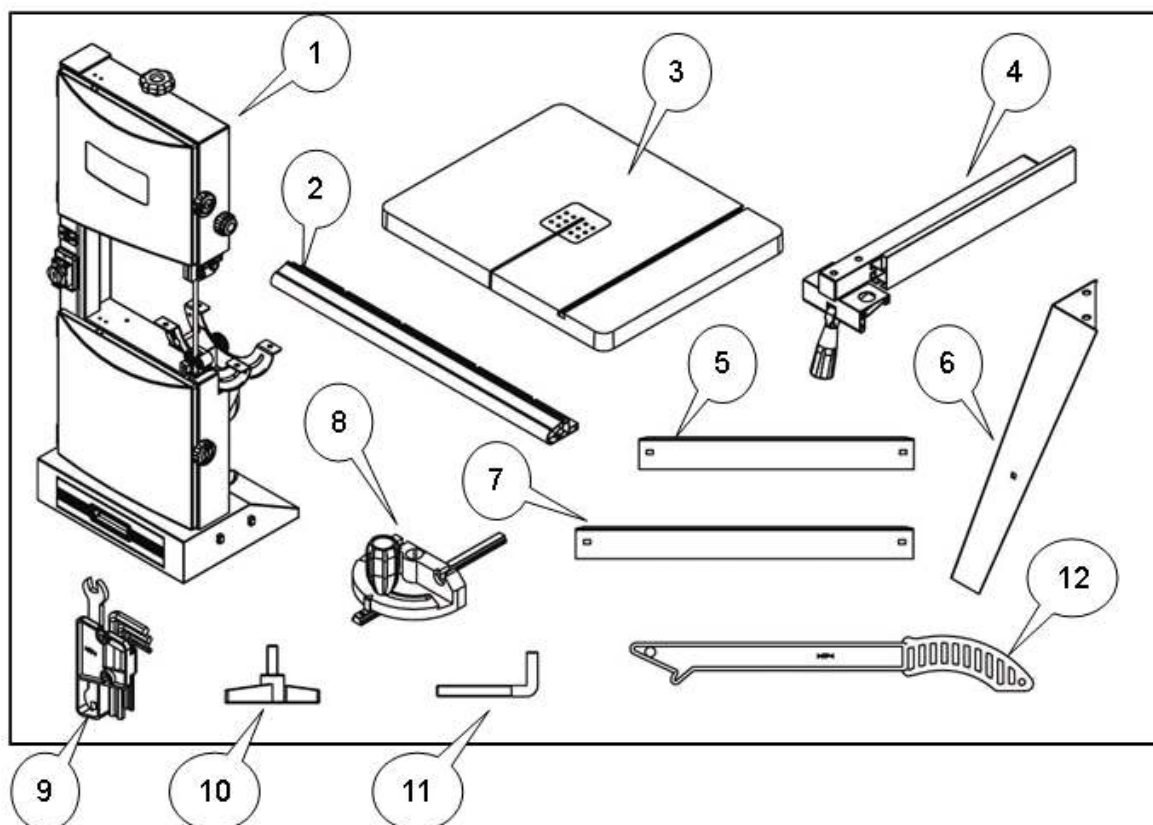
Tel 0043 7289 71562 - 0

Fax 0043 7289 71562 - 4

info@holzmann-maschinen.at

11 TECHNIC

11.1 Components



No.	Specification	Qty.	No.	Specification	Qty.
1	Bandsaw	1	7	Long brace	2
2	Guide rail	1	8	Miter gauge	1
3	Table with insert	1	9	Accessory tools assembly	1
4	Rip fence	1	10	Knob	4
5	Short brace	2	11	Hook (for push stick)	1
6	Leg	4	12	Push stick	1
Hardware bag			(not shown)		
Socket head bolts M6x10		8	Carriage bolts M6x12		8
Hex bolts M6x10		4	Flat washers 6mm		20
Hex bolts M6		8	Socket head bolts M4x10		

11.2 Technical Details

Specification	HBS245HQ
Motor power	375W
Voltage	230V / 50Hz
Cutting-capacity	150mm
Throat Width	245mm
Cutting-speed	minimum 400m/min
	maximum 800m/min
Table size	360 x 320mm
Blade size	1826 x 6-12,5mm
Pivoting range Table	0 – 45°
Weight	37kg

12 SAFETY

12.1 Intended Use

The machine bevel bandsaw is designed for performing cuts into suitable materials under the premise to use the correct combination of bandsaw speed and feed rate.

The intended use incorporates sufficient knowledge of the operator regarding the work with wood bandsaw and regarding accident prevention rules, sufficient material knowledge as well as sufficient and productive maintenance of the machine.

Any manipulation of the machine or its parts is a misuse, in this case HOLZMANN-Machines and its sales partners cannot be made liable for ANY direct or indirect damage.

It is imperative to obey all safety rules as well as assembly, operation and maintenance instructions to keep alive your guarantee rights.

	WARNING
	▪ Use only saw blades allowable for this machine! ▪ Never use a damaged band saw blade! ▪ Use the bandsaw never with defective or without mounted guard HIGHEST RISK OF INJURY!

12.1.1 Ambient conditons

The machine may be operated:

humidity	max. 70%
temperature	+5°C to +40°C (+41°F to +104°F)

The machine shall not be operated outdoors or in wet or damp areas.

The machine shall not be operated in areas exposed to increased fire or explosion hazard.

12.1.2 Prohibited use

- The operation of the machine outside the stated technical limits described in this manual is forbidden.
- Operation of the machine function without emergency stop button or impeller box with open doors is prohibited.
- The use of saw bands not according with the required dimensions is forbidden.
- The use of saw bands not being suitable for the use of the machine and not being certified is forbidden.
- Any manipulation of the machine and parts is forbidden.
- The use of the machine for any purposes other than described in 12.1 is forbidden.
- The unattended operation on the machine during the cutting process is forbidden! It is not allowed to leave the immediate work area during the cut is being performed.

12.2 Security instructions

Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately!

To avoid malfunction, machine defects and injuries, read the following security instructions!

The locally applicable laws and regulations may specify the minimum age of the operator and limit the use of this machine!



NOTICE

In the following machine this guards are in effect:

- Emergency button on the control panel
- Shutdown when opening the covers



- **Keep your work area dry and tidy! An untidy work area may cause accidents. Avoid slippery floor.**
- **Make sure the work area is lighted sufficiently**
- **Do not use the machine outdoors!**
- **Avoid abnormal working postures! Make sure you stand squarely and keep balance at all times.**
- **Keep away from the running saw band!**
- **Always stay focused when working. Reduce distortion sources in your work-ing environment. The operation of the machine when being tired, as well as under the influence of alcohol, drugs or concentration influencing medicaments is forbidden.**



- **Do not climb onto the machine!**



- **The machine shall be operated by respectively trained persons only.**
- **Do not allow other persons, particularly children, to touch the machine or the cable. Keep them away from your work area.**
- **Make your workshop childproof.**



- **Wear suitable work clothes! Do not wear loose clothing or jewellery as they might get caught in moving parts and cause severe accidents! Wear a hair net if you have long hair.**



- **Use personal safety equipment: ear protectors, safety goggles, dust mask when working on dusty jobs.**



- **Never leave the machine running unattended! Before leaving the working area switch the machine off and wait until the saw band stops.**
- **Always disconnect the machine prior to any actions performed at the machine.**
- **Avoid unintentional starting**



- **Each time you work with an electrically operated sawing apparatus, caution is advised! There is a risk of electric shock, fire, cutting injury;**
- **Protect the machine from dampness (causing a short circuit)**
- **Use power tools and machines never in the vicinity of flammable liquids and gases (danger of explosion)**
- **Check the cable regularly for damage**
- **Protect the cable from heat, oil and sharp edges**
- **Avoid body contact with earthed**



- **Use appropriate holding device when sawing logs**
- **The upper blade guide to keep as close to the workpiece**
- **Attach the fence to the lower half of the table for inclined table**
- **Workpieces while working safely hold and guide**
- **Remove the sawed-off or jammed workpieces only at standstill of the saw blade**
- **Make sure that no excessive concentration of dust is produced. Use suitable dust extraction equipment!**
- **Remove before editing foreign matter (nails, screws) from the workpiece**
- **For straight cuts against the rip fence push stick should be used**

The machine does not require extensive maintenance.

Repairing shall be performed by trained professionals only.

Accessories: Use only accessories recommended by HOLZMANN-Maschinen and its sales partners.

12.3 Remaining risk factors

Even if the machine is used as required it is still impossible to eliminate certain residual risk factors totally. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- **Damage to hearing, when sound levels in workshop add up to a total level being harmful. Wear ear-muffs to eliminate this risk factor.**
- **Respiratory damages due to harmful emissions of wood dust.**
- **Severe cutting injuries at contact with the running band in the uncovered cutting zone.**
- **Injuries (cuts) when changing the band. Wear safety gloves when changing the saw band.**
- **Injury from catapulted workpieces or parts of workpieces.**
- **Injury through breaking saw band**
- **Electrocution through contact with internal leading machine parts**

This risk factors can be minimized through obeying all security and operation instructions, proper machine maintenance, proficient and appropriate operation by persons with technical knowledge and experience.

13 ASSEMBLY

13.1 Initial activities

13.1.1 Delivery content

Please check the product contents (see capture 11.1) immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts. Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial machine receipt and unpacking before putting the machine into operation. Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

13.1.1 Workplace requirements

The workplace has to fulfill the requirements stated in capture 12.

The ground has to be even, in level and hard. It must be suitable at least to weight it with double weight per square meter than the machines net weight.

The chosen workplace must have access to a suitable electric supply net hat complies with the machines requirements.

The machine must be placed in a way that at least 0.8m room free space around the machine. For longer workpieces sufficient additional place before and behind the machine should be calculated.

13.1.1 Transport

The machine can be transported in package with a forklift.

The machine is very heavy. The machine shall be lifted from crate with a suitable lifting device only that is certified to be able to carry the machines load.



WARNING

The transport and the lifting of the machine shall be performed by qualified and respectively trained persons only.

13.1.1 Preparation of the surfaces

Uncoated metal machine parts have been insulated with a greasy layer to inhibit corrosion.

This layer has to be removed. You can use standard solvents that do not damage the machine surface.



NOTICE

Do not use solvents based on nitrite, aggressive solvents like break cleaners or scrubbing agents!

These damage the machine surface.

13.2 Assembly

The MACHINE is delivered pre-assembled.

For transport reasons, the saw table can be assembled by the customer.

13.2.1 Band saw stand

- Put down the machine on a timber according to the Fig.a.
- Attach legs to band saw by using M6X10 socket head bolts and 6mm flat washers (1a)
- Fix short braces and long braces to legs by using M6X12 carriage bolts (2a), 6mm flat washers and M6 hex nut, do not tighten the nut.
- Stand the band saw on a level ground (Fig.b), tighten all bolts and nuts (1b).

13.2.2 Table

- After attaching the stand, assemble the table (Fig.c) to band saw by using M6X10 hex head bolts and 6mm flat washers (1c).
- Make sure the saw blade is in the center of table insert slot.

13.2.3 Guide rail

Secure the guide rail (Fig.d; 1d) with four knobs (2d) to the table.

13.2.4 Accessory tools assembly

The push stick (2f, 1e), the tools assembly (2e) and the rip fence can be assembled like shown on the pictures Fig. e and Fig. f.

13.3 Electric connection

	ATTENTION When working with non-grounded machines: Severe injury or even death may arise though electrocution! Therefore: The machine must be operated at a grounded power socket!
---	---

- The connection of the machine to the electric power supply and the following checks are to be carried out by respectively trained personnel.
- The electronic connection of the machine is designated for operation with a grounded power socket!
- The connector plug may not be manipulated.
- If the connector plug doesn't fit or if it is defect, only qualified electricians might modify or renew it!
- The grounding wire should be held in yellow-green.
- A damaged cable has to be exchanged immediately!
- Check, whether the feeding voltage and the Hz comply to the required values of the machine. A deviation of feeding voltage of $\pm 5\%$ is allowed.

14 OPERATION

14.1 Operating notes

	WARNING	
	Perform all machine settings with the machine being disconnected from the power supply!	

	ATTENTION
	TAKE ATTENTION when cutting long workpieces without additional support! Hazard of machine damage and injuries through upbouncing workpiece. Therefore: always support long overhanging workpieces additionally

	NOTICE
	Let the engine run full speed when you begin to cut a work a workpiece

14.2 Adjustment

14.2.1 Tilting table

- Loosen the locking handle (Fig.g; 1g)
- Turn the table to adjust it to the desired angle (up to 45°)
- Use the angle indicator scale to find the desired angle.
- Retighten the locking handle to secure the table

14.2.2 Aligning the saw blade

If the saw blade does not run in the center of the rubber tyre, the tracking needs to be corrected by adjusting the tilt of the upper band saw wheel.

- Open the upper (1h) and lower (2h) cover (Fig.h)
- Loosen the tracking lock knob (Fig.i; 1i), manually rotate the upper wheel, taking care no to touch the blade.
- Turn setting knob (2i) clockwise or anticlockwise until the saw blade tracks centered on the rubber tyre.
- After adjusting, retighten the tracking lock knob and close the cover.



NOTICE

After setting and before switch on turn the upper wheel roll by hand a few times to see if the band saw runs out of the rollers. If this is the case, the blade must be aligned again.

14.2.3 Blade tension



WARNING

Check the blade tension before any operation



NOTICE

Too much tension: The band saw blade can break
Too less tension: The band saw blade can slip and stop

- Raise upper blade guide fully.
- Taking the blade width into consideration, turn the knob to adjust tension (Fig.j; 1j).
- Check tension by pushing with a finger, halfway between table and upper
- Turning the setting knob clockwise increase the blade tension
- Tuning the setting knob counter-clockwise reduce the blade tension

After the end of the work dissipate the band saw blade a little bit.

14.2.4 Blade guide

The blade guide is used to adjust the distance from the band saw blade to the guide bearing.



WARNING

Do not adjust the sawband guidance when the machine is working!

Heavy injuries on hands and arms are possible!

Sawband guidance can be adjusted only after the sawband direction and the sawband tension has been proofed.

Before you adjust the sawband guidance switch off the machine and wait until the sawband is standing completely still.



Upper blade guide (Fig.k; 3k)

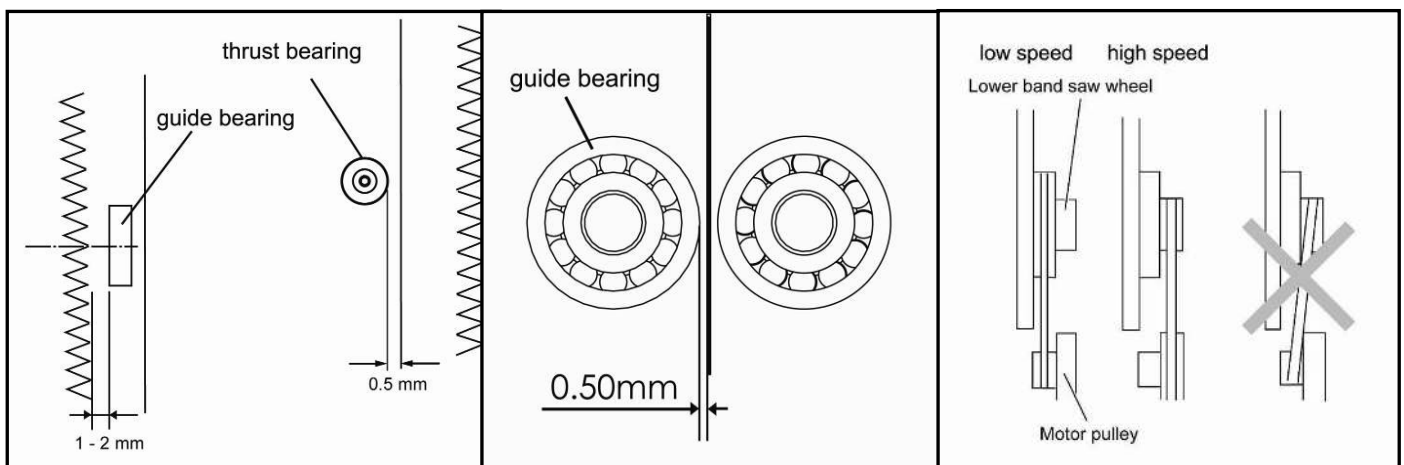
The height of blade guide needs to be adjusted: prior to every cutting/operation, to accommodate the height of work piece (the upper blade guide should be set approx. 3mm above the workpiece).

- Set upper blade guide with the adjusting knob to the desired height by loosening the locking knob (1k). After adjustment (2k), be sure to tighten the lock knob (1k).
- Loosen the knob (4k), and adjust bearing holder, so that guide bearing is positioned 1or 2mm from bottom of blade. Retighten the knob
- Loosen the knob (5k), and adjust trust bearing to a position of 0.5mm from rear of blade. Retighten the knob (5k).
- Loosen the bolt (6k), and adjust guide bearing to a position 0.5mm away from blade. Retighten the bolt (6k).

Lower blade guide (Fig.l)

The lower blade guide needs to be readjusted after every band saw blade change or tracking adjustment.

- Loosen the socket bolt (1i), and move the entire lower blade guide, and adjust the guide bearing to a position of 1 or 2 mm from bottom of blade. Retighten the socket bolt (1i).
- Loosen the bolt (2l), and adjust trust bearing to a position of 0.5mm from rear of blade. Retighten the bolt (2l).
- Loosen the bolt (3l), and adjust guide bearing to a position 0.5mm away from blade. Retighten the bolt (3l).



14.2.5 Cutting speed



NOTICE

The cutting speed should be selected depending on the hardness of the material to be machined.

hart: 400m/min

weich: 800m/min

- Open the lower cover.
- Slacken driving belt by turning the knob clockwise.
- Put driving belt on required pulley of the driving wheel (lower band saw wheel) and the corresponding motor pulley.

- If necessary, adjusting the motor position to adjust the belt tension.
- Loosen the motor locking bolt (Fig.m; 1m) and turn the motor counter-clockwise to reduce the driving belt tension, turn the motor clockwise to increase the driving belt tension. Retighten the motor locking bolt.
- Half-way between the pulleys the driving belt should flex approx 10mm.
- Close the lower cover.

14.3 Operation

14.3.1 Switch Action (Fig.p)

- To start/stop the machine push the main switch (2p)
- To turn on/off the LED-work light push switch 1p

14.3.2 Rip fence (Fig.q)

- The rip fence can be used on both side of the blade
- When the rip fence is moved from one side of the saw blade to other the fence needs to reverse.
- To reversing the fence loosen and remove the two knobs (1q)
- Take off the fence with bolts from the fence support
- Assemble the fence with bolts to other side of the fence support.
- Replace the two knobs (1q)
- To clamp the rip fence (Fig.r) lock the lever (1r), move the fence to the needed position and retighten the lever
- To adjust the height (Fig.s), loosen the two knobs (1q), rotate the fence 90° and retighten the knobs
- To adjust the paralleling with the side of the blade (Fig.s), loose the two socket bolts (1s), correct the position and retighten the bolts

14.3.3 Miter gauge (Fig.t)

- The miter gauge is inserting into the table slot from the table front edge (1t)
- For miter cuts, the miter gauge can be turned to 60° in both directions
- To set a miter gauge, loosen the lock handle (2t) turn the an gauge to the needed position and retighten the lock handle

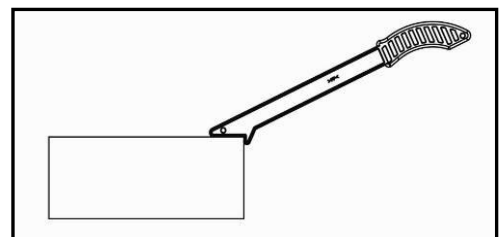
14.3.4 Push stick



WARNUNG

The push stick protects against contact with the band saw blade

- The push stick must be used if the distance between band saw blade and a rip fence is less than 150mm
- When the push stick is not used, it can be stored on the hook provided at the band saw frame
- Replace push stick if damaged



14.3.5 Sawing

- Set upper blade guide 3mm above the workpiece.
- Place workpiece on the table.
- Plug in.
- Start saw.
- Cut workpiece in a single pass.
- Switch off if no further cutting is to be done immediately afterwards.

14.3.6 Dust collector

The band saw provides a dust port (Fig.u;1u). It should be connected with dust collector when sawing wood.

If you do not have dedicated band saw extraction, there is another chance to get rid of the saw dust. Most of debris except usual dust drifts would fall through a grating into the dust drawer (Fig.v; 1v). It can be easily pulled out and cleaned.

15 MAINTENANCE

	ATTENTION
	Don't clean or do maintenance on the machine while it is still connected to the power supply: Damages to machine and injuries might occur due to unintended switching on of the machine! Therefore: Switch the machine off and disconnect it from the power supply be-fore any maintenance works or cleaning is carried out

The machine does not require extensive maintenance. If malfunctions and defects occur, let it be serviced by trained persons only.

Before first operation as well as later on every 100 operation hours you should lubricate all connecting parts (if required, remove beforehand with a brush all swarfs and dust).

Check regularly the condition of the security stickers. Replace them if required.

Check regularly the condition of the saw band and the saw band guide.

The good condition and perfect adjustment of the guiding rollers is essential for a smooth band guidance and a clean cut.

Store the machine in a closed, dry location.

NOTICE
Clean your machine regularly after every usage – it prolongs the machines lifespan and is a pre-requisite for a safe working environment. Repair jobs shall be performed by respectively trained professionals only!

15.1 Maintenance plan

15.1.1 After each workshift:

- Relaxing the saw band.
- Disconnect the machine from the power supply.
- Clean the machine entirely.
- Lubricate the blade guide with light machine oil a bit.

15.2 Cleaning

After each workshift the machine has to be cleaned. Remove chips etc. with a suitable tool. Do not remove them by hand (cutting injury!). Remove dust as well.

	NOTICE
	The usage of certain solutions containing ingredients damaging metal surfaces as well as the use of scrubbing agents will damage the machine surface! Clean the machine surface with a wet cloth soaked in a mild solution

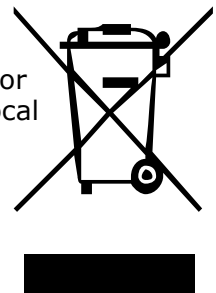
15.3 Changing the band saw blade

 	WARNING Wear gloves when handling with saw blades! HIGHEST RISK OF CUTTING INJURY! Before changing the blade, check that the machine is switched off and disconet from the power suply ATTENTION: Take care to install the saw band correctly! Check the direction of the teething	 
--	--	--

- Loosen four lock knobs for the guide rail, and pull out the guide rail (Fig.n;1n).
- Open the upper cover and lower cover.
- Set the upper blade guide to its lowest position (Fig.o;1o).
- Loosen saw blade tension knob until the band saw blade has slackened.
- Remove the band saw blade from the machine.
- Fit a fresh band saw blade and center band saw blade on the rubber tyres of the band saw wheels.
- Tighten the saw blade tension knob.
- Replaced the guide rail to its original position.
- Close the upper and lower cover.
- Next:
 - Align the saw blade
 - Adjust the blade tension
 - Adjust the upper blade guide and lower blade guide

15.4 Disposal

Do not dispose the machine in residual waste. Contact your local authorities for information regarding the available disposal options. When you buy at your local dealer for a replacement unit, the latter is obliged to exchange your old



16 TROUBLE SHOOTING

Disconnect the machine from the power supply prior to any checks performed at the machine itself!

Trouble	Possible cause	Solution
Saw stops or will not start	- Overload tripped - Saw unplugged - Fuse blown or circuit breaker tripped - Cord damaged	- Allow motor to cool and reset by pushing off switch - Check all power connections - Change fuse or reset circuit breaker - Change cable
Does not make accurate 45° or 90° cuts	- Stop not adjusted correctly - Angle pointer not set accurately - Miter gauge out of adjustment	- Check band with square and adjust stop - Check band with square and adjust pointer - Adjust miter gauge
Band wanders during cut	- Fence not aligned with band - Warped wood - Excessive feed rate - Incorrect band for cut	- Check and adjust fence - Select another piece of wood - Reduce feed rate - Change band to correct type
Saw makes unsatisfactory cuts	- Dull band - Band mounted wrong - Gum or pitch on band - Incorrect band for cut - Gum or pitch on table	- Replace band - Teeth should point down - Remove band and clean - Change band to correct type - Clean table
Band does not come up to speed	- Extension cord too light or too - Low shop voltage	- Replace with adequate size cord - Contact your local electric company
Saw vibrate excessively	- Base on uneven floor - Bad v-belt - Bent pulley - Improper motor mounting - Loose hardware	- Reposition on flat level surface - Replace v-belt - Replace pulley - Check and adjust motor - Tighten hardware
Saw band runs in opposite direction	2 of the 3 leading phases are switched whether in Plug or socket	Shut off machine immediately. Let the connection to supply circuit be corrected by an electrician!

MANY MALFUNCTIONS AND DEFECTS CAN BE AVOIDED BY LETTING THE MACHINE BE CONNECTED TO YOUR POWER SUPPLY BY A CERTIFIED ELECTRICIAN

17 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

17.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order

Mit Holzmann-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, das Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

[Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.](#)

With original Holzmann spare parts you use parts that are attuned to each other shorten the installation time and elongate your products lifespan.

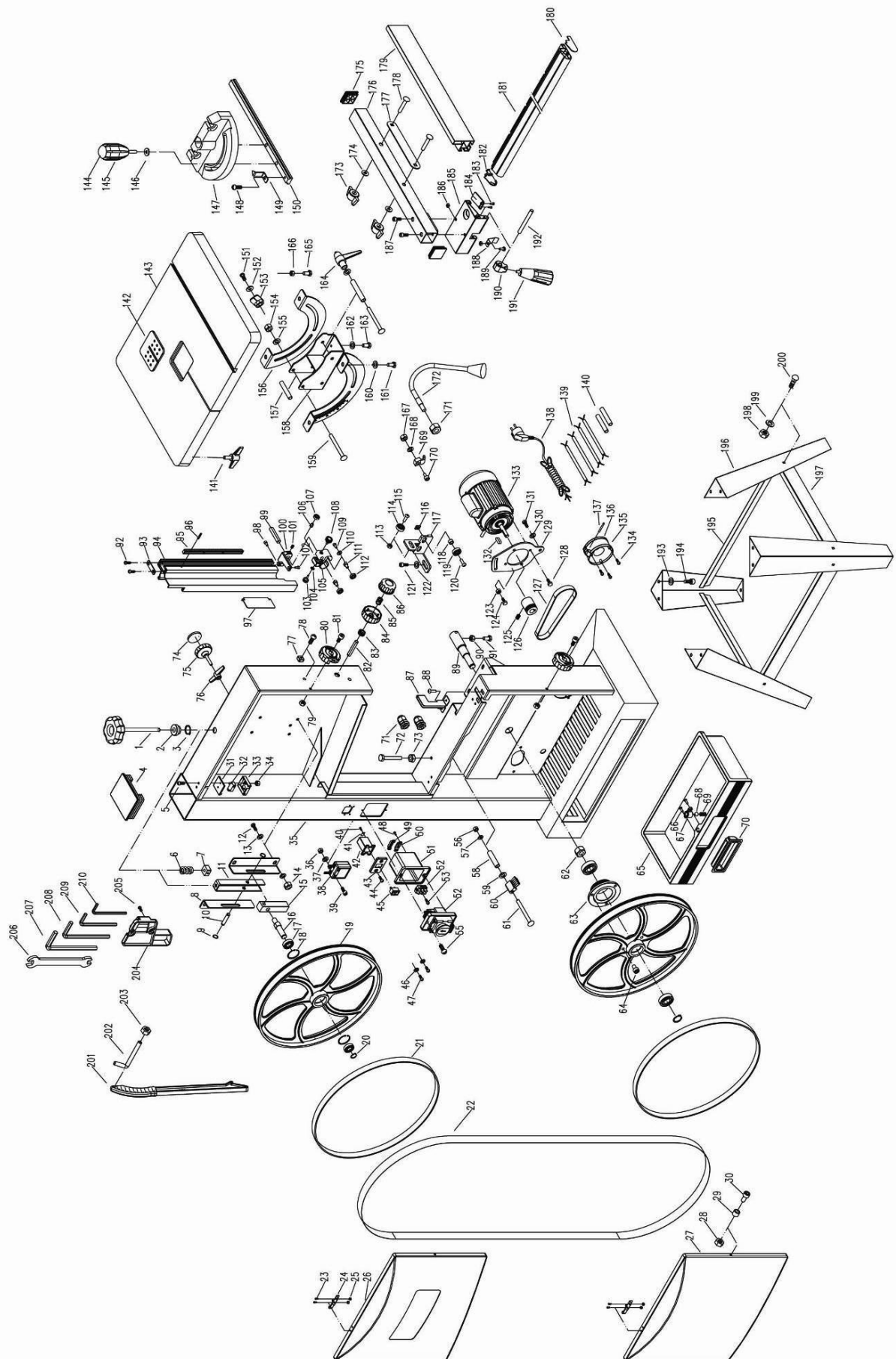
IMPORTANT

The installation of other than original spare parts voids the warranty!

So you always have to use original spare parts

By the order of spare parts use the service formular that you can find at the end of this manual. Make always a note of the type, spare part number and a definition of the product. That there are no mistakes, we recommend to make a copy of the spare part list where you can mark with a pen the spare parts which you order.

[You find the order address in the preface of this operation manual.](#)



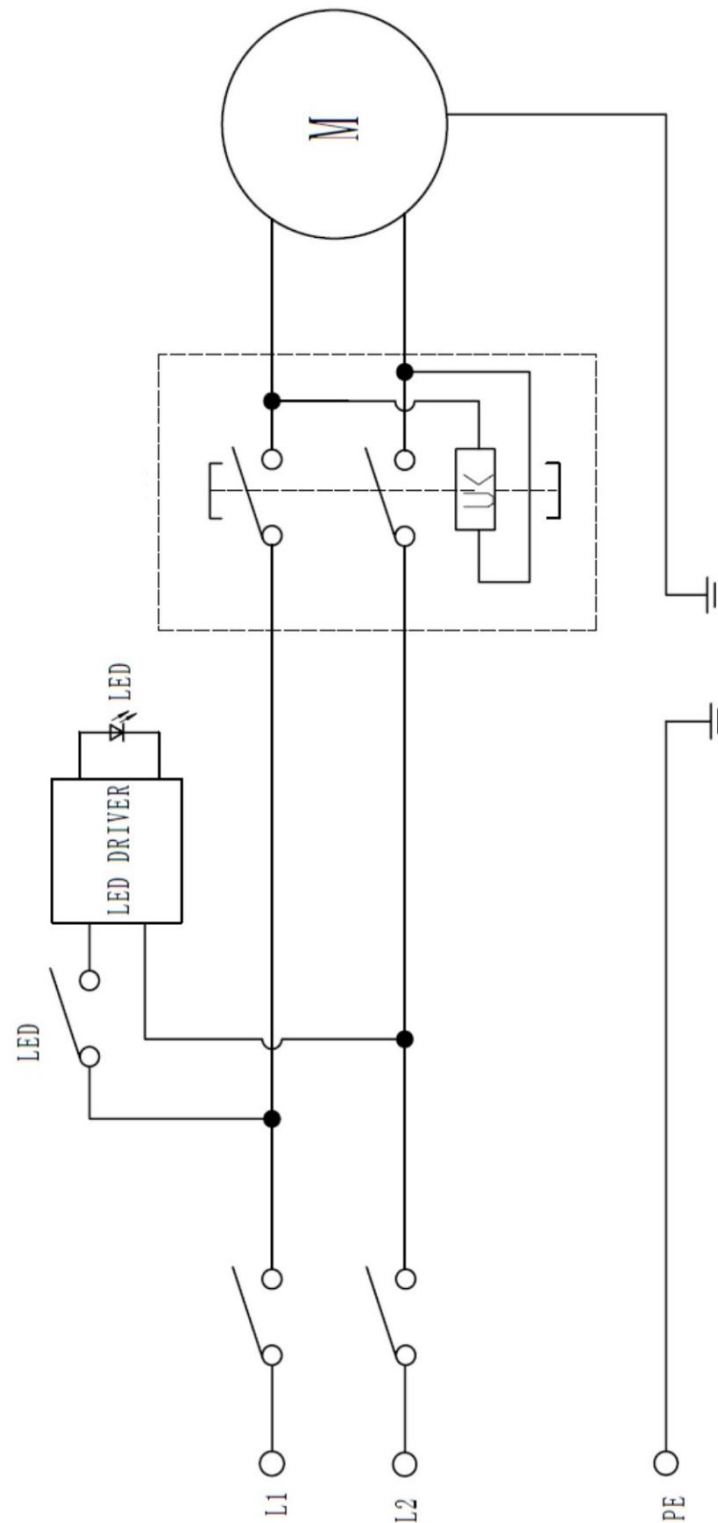
17.1 Ersatzteilliste / spare parts list

No.	Description	Qty	No.	Description	Qty
1	Tension Knob	1	33	Microswitch Box	2
2	Spacer	1	34	4mm Hex Nut	4
3	3AMI-15 Retaining Ring	1	35	Body	1
4	Body Plug	1	36	4mm Cap Nut	1
5	4 x 25mm Cross Head Screw	4	37	4mm Flat Washer	1
6	Tension Spring	1	38	LED Lamp Driver	1
7	Tension Nut	1	39	4 x 12mm Socket Head Screw	1
8	3AMI-8 Retaining Ring	2	40	4.2 x 9.5mm Cross Head Screw	1
9	Adjusting Block Arbor	1	41	Cord Grip	1
10	Guide Rail Plate	2	42	LED Lamp Switch Box	1
11	Pullblock	1	43	LED Lamp Switch Plate	1
12	8 x 16mm Set Screw	4	44	4 x 12mm Cross Head Screw	2
13	8mm Flat Washer	8	45	Switch	1
14	8mm Hex Nut	4	46	4mm Toothed Washer	2
15	Adjusting Block	1	47	4 x 8mm Cross Head Screw	2
16	Upper Wheel Shaft	1	48	2.9 x 9.5mm Cross Head Screw	4
17	Ball Bearing	4	49	Cord Grip	1
18	3BMI-26 Retaining Ring	4	50	Cord Grip	1
19	Wheel	1	51	Switch Box	1
20	3AMI-10 Retaining Ring	2	52	Terminal board(4 teams)	1
21	Tread	2	53	2.9 x 16mm Cross Head Screw	1
22	Blade	1	54	Switch	1
23	4 x 10mm Cross Head Screw	4	55	4 x 12mm Cross Head Screw	2
24	Microswitch Sheeting	2	56	8mm Cap Nut	1
25	4mm Hex Nut	4	57	8mm Flat Washer	1
26	Upper Wheel Cover	1	58	Brush Spacer	1
27	Lower Wheel Cover	1	59	8mm Flat Washer	1
28	6mm Locknut	2	60	Brush	1
29	Gasket	2	61	8 x 70mm Head Square Bolt	1
30	6 x 16mm Socket Head Screw	2	62	14mm Hex Nut	1
31	Microswitch Box Cover	2	63	Spindle Pulley	1
32	Microswitch	2	64	5 x 10mm Socket Head Screw	3
65	Drawer	1	100	Connecting Block	1

66	2.9 X 9.5mm Cross Head Screw	2	101	6 x 8mm Socket Set Screws	1
67	Steel Ball Fixing Sleeve	1	102	4.8 x 13mm Cross Head Screw	1
68	8mm Steel Ball	1	103	Knob II	1
69	Steel Ball Spring	1	104	5mm Flat Washer	1
70	Drawer Handle	1	105	Guide Block	1
71	Strain Relief	2	106	Bearing Pillar II	1
72	Level Locating Rod	1	107	Bearing	1
73	8mm Hex Nut	1	108	Knob I	1
74	Handle Cover	1	109	5 x 16mm Socket Head Screw	2
75	Upper Wheel Adjusting Handle	1	110	5mm Flat Washer	2
76	Upper Wheel Position Fixing Handle	1	111	Bearing Pillar I	2
77	Guide Block	2	112	Bearing	2
78	4 x 8mm Cross Head Screw	2	113	6mm Hex Nut	1
79	6mm Locknut	2	114	Bearing	1
80	Handle	2	115	6 x 16mm Socket Head Screw	1
81	6 x 16mm Socket Head Screw	2	116	Square Nut	2
82	Shaft	1	117	Lower Guide Block	1
83	Gear	1	118	Spacer Bush	2
84	Adjusting Handle	1	119	Bearing	2
85	Spring	1	120	6 x 16mm Socket Head Screw	2
86	Locking Handle	1	121	6 x 10mm Socket Head Screw	2
87	Lower Blade Guard Plate	1	122	6mm Flat Washer	2
88	6 x 10mm Socket Head Screw	2	123	6mm Hex Nut	2
89	Lower Wheel Shaft	1	124	6 x 16mm Socket Head Screw	2
90	6mm Hex Nut	4	125	6 x 8mm Socket Set Screws	1
91	6 x 20mm Set Screw	4	126	Motor Pulley	1
92	4.8 x 13mm Cross Head Screw	2	127	Belt	1
93	Location Limited Plate	1	128	6 x 10mm Set Screw	4
94	Blade Guard Cover	1	129	Motor Connecting Plate	1
95	Rack	1	130	8mm Washer	2
96	Spring Pin	2	131	8 x 12mm Socket Head Screw	2
97	Guard Plate	1	132	5 x 25mm Key	1
98	5 x 8mm Socket Set Screws	1	133	Motor	1
99	Connecting Shaft	1	134	4.2 x 13mm Cross Head Screw	3
135	Dust Export	1	170	5 x 12mm Socket Head Screw	1
136	Dust Export Cover	1	171	10mm Hex Nut	1

137	3 x 22mm Pin	1	172	LED Lamp	1
138	Line Cord	1	173	Turn-knob	2
139	Line	4	174	6mm Flat Washer	2
140	Insulator Sleeve	2	175	Plug	2
141	Tension Knob	4	176	Running Rule Square Pipe	1
142	Insert	1	177	Wafer	1
143	Working Table	1	178	6 x 50 Head Square Bolt	2
144	Knob Cover	1	179	Running Rule	1
145	Knob	1	180	Plug I	1
146	Plastic Washer	1	181	Running Rule Guide Rail	1
147	Miter Gauge	1	182	Plug II	1
148	4 x 8mm Cross Head Screw	1	183	2.9 x 9.5mm Cross Head Screw	2
149	Pointer	1	184	Pointer	1
150	Slide Bar	1	185	Running Rule Seat	1
151	4 x 12mm Cross Head Screw	1	186	5mm Square Nut	3
152	4mm Flat Washer	1	187	5 x 10mm Socket Head Screw	1
153	Pointer	1	188	Spring Leaf	1
154	8mm Locknut	1	189	5 x 8mm Cross Head Screw	1
155	8mm Washer	2	190	Lock Block	1
156	Angle Guide Plate	2	191	Locking Handle	1
157	Spacer Sleeve	2	192	Shaft	1
158	Rotary Seat	1	193	6mm Flat Washer	8
159	Screw	2	194	6 x 12mm Socket Head Screw	8
160	6mm Flat Washer	4	195	Support Plate	2
161	6 x 10mm Set Screw	4	196	Stand	4
162	6mm Flat Washer	4	197	Support Plate	2
163	6 x 10mm Set Screw	4	198	6mm Hex Nut	8
164	8mm Handle	1	199	6mm Flat Washer	8
165	6 x 25mm Set Screw	1	200	6 x 12mm Head Square Bolt	8
166	6mm Hex Nut	1	201	Push Stick	1
167	5mm Cap Nut	1	202	Hook	1
168	5mm Flat Washer	1	203	6mm Hex Nut	1
169	Cord Grip	1	204	Wrench Frame	1
205	4 x 10mm Cross Head Screw	2	208	5mm Wrench	1
206	8-10mm Spanner	1	209	4mm Wrench	1
207	6mm Wrench	1	210	3mm Wrench	1

17.2 Schaltplan / wiring diagram



18 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CERTIFICATE OF CONFORMITY

	Inverkehrbringer / Distributor
	HOLZMANN MASCHINEN® GmbH A-4170 Haslach, Marktplatz 4 Tel.: +43/7289/71562-0; Fax.: +43/7289/71562-4 www.holzmann-maschinen.at
Bezeichnung / name	
Holzbandsäge / wood bandsaw	
Typ / model	
HBS245HQ	
EG-Richtlinien / EC-directives	
▪ 2006/42/EG	
Angewandte Normen / applicable Standards	
▪ EN 61029-1/A11/2010 ▪ EN 61029-2-5:2011	

Hiermit erklären wir, dass die oben genannten Maschinen aufgrund ihrer Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Version den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der angeführten EG-Richtlinien entsprechen. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the above mentioned machines meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.



Christian Eckerstorfer
Techn. Dokumentation / techn. documentation
HOLZMANN-MASCHINEN
4170 Haslach, Marktplatz 4



Klaus Schörgenhuber
Geschäftsführer / Director

Haslach, 10.09.2013
Ort / Datum place/date

19 GARANTIEERKLÄRUNG

(Stand 10.09.2013)

Mängelhaftungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Verkäufer (Holzmann Vertriebspartner) sowie gesetzliche Gewährleistungsrechte des jeweiligen Landes werden durch diese Garantieerklärung nicht berührt.

Für diese Maschine leisten wir Garantie gemäß folgenden Bedingungen:

- A) Die Garantie umfasst die unentgeltliche Beseitigung aller Mängel an der Maschine, nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen (B-G), welche die ordnungsgemäße Funktion der Maschine beeinträchtigen und nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen.
- B) Die Garantiezeit beträgt 12 Monate, bei gewerblicher Nutzung 6 Monate, gültig ab Lieferung der Maschine an den Erstendabnehmer. Als Nachweis ist der Original-Ablieferbeleg maßgeblich, bei Selbstabholung der Maschine der Original Kaufbeleg.
- C) Zur Anmeldung von Garantieansprüchen kontaktieren Sie bitte den HOLZMANN Vertriebspartner, von dem Sie die Maschine erworben haben, mit folgenden Unterlagen:
 - >> Kaufbeleg und/oder Ablieferbeleg
 - >> ausgefülltes Serviceformular mit Fehlerbericht
 - >> Bei Anforderung von Ersatzteilen eine Kopie der Ersatzteilzeichnung, mit den benötigten Ersatzteilen markiert.
- D) Die Garantieabwicklung und der Ort der Garantieverfüllung erfolgt nach Maßgabe der HOLZMANN GmbH. Leicht zu behebbende Mängel werden durch unsere Vertriebspartner beseitigt, bei komplexeren Defekten behalten wir uns eine Begutachtung in 4170 Haslach, Österreich vor. Sofern nicht explizit ein zusätzlicher Vor-Ort Servicevertrag abgeschlossen ist, gilt als Erfüllungsort der Garantieleistung stets der HOLZMANN-MASCHINEN Firmensitz in 4170 Haslach, Österreich. Die im Rahmen einer Garantiebearbeitung anfallenden allfälligen Transportkosten von und zum Firmensitz sind in dieser Hersteller-Garantie nicht abgedeckt.
- E) Garantieausschluss bei Mängeln:
 - an Maschinenteilen, welche gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Mängeln an der Maschine, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
 - die auf unsachgemäße oder fahrlässige Montage, Inbetriebnahme, bzw. Anschluss an das elektrische Netz zurückzuführen sind.
 - die auf Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, atypischen Umweltbedingungen, sachfremden Betriebsbedingungen und Einsatzgebiet, mangelnde bzw. unsachgemäße Wartung oder Pflege zurückzuführen sind.
 - die durch die Verwendung sowie Einbau von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Original HOLZMANN Ersatzteile sind.
 - die geringfügige Abweichungen vom Soll-Zustand darstellen, welche für den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit der Maschine unerheblich sind.
 - die auf fahrlässige konstruktionsbedingte Überbeanspruchung zurückzuführen sind. Insbesondere bei Mängeln durch Nutzung, welche durch Belastungsniveau und Umfang als gewerblich einzustufen sind, bei Maschinen, die nach Bauart und Leistungsvermögen nicht für den gewerblichen Gebrauch konstruiert und bestimmt sind.
- F) Im Rahmen dieser Garantie sind weitere Ansprüche des Käufers über die hier ausdrücklich genannten Garantieleistungen hinaus ausgeschlossen.
- G) Diese Hersteller-Garantie wird freiwillig übernommen. Garantieleistungen bewirken daher keine Verlängerung der Garantiefrist und setzen auch keine neue Frist, auch nicht für Ersatzteile, in Gang.

SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN-Maschinen GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage, unter Angabe der Informationen siehe C) an unseren Kundendienst oder senden Sie uns Ihre Anfrage einfach per umseitig beiliegendem Formular ein.

Mail: info@holzmann-maschinen.at

FAX: +43 7289 71562 0

20 GUARANTEE TERMS

(applicable from 10.09.2013)

Please consult our troubleshooting section for initial problem solving. Feel free to contact your HOLZMANN reseller or us for Customer Support!

Warranty claims based on your sales contract with your HOLZMANN retailer, including your statutory rights, shall not be affected by this guarantee declaration. HOLZMANN-MASCHINEN grants guarantee according to following conditions:

A) The guarantee covers the correction of deficiencies to the tool/product, at no charge, if it can be verified adequately that the deficiencies were caused by a material or manufacturing fault.

B) The guarantee period lasts 12 months, and is reduced to 6 months for tools in commercial use. The guarantee period begins from the time the new tool is purchased from the first end user. The starting date is the date on the original delivery receipt, or the sales receipt in the case of pickup by the customer.

C) Please lodge your guarantee claims to your HOLZMANN reseller you acquired the claimed tool from with following information:

>> Original Sales receipt and/or delivery receipt

>> Service form (see next page) filed, with a sufficient deficiency report

>> for spare part claims: a copy of the respective exploded drawing with the required spare parts being marked clear and unmistakable.

D) The Guarantee handling procedure and place of fulfillment is determined according to HOLZMANNs sole discretion in accordance with the HOLZMANN retail partner. If there is no additional Service contract made including on-site service, the place of fulfillment is principally the HOLZMANN Service Center in Haslach, Austria.

Transport charges for sending to and from our Service Center are not covered in this guarantee.

E) The Guarantee does not cover:

- Wear and tear parts like belts, provided tools etc., except to initial damage which has to be claimed immediately after receipt and initial check of the product.
- Defects in the tool caused by non-compliance with the operating instructions, improper assembly, insufficient power supply, improper use, abnormal environmental conditions, inappropriate operating conditions, overload or insufficient servicing or maintenance.
- Damages being the causal effect of performed manipulations, changes, additions made to the product.
- Defects caused by using accessories, components or spare parts other than original HOLZMANN spare parts.
- Slight deviations from the specified quality or slight appearance changes that do not affect functionality or value of the tool.
- Defects resulting from a commercial use of tools that - based on their construction and power output - are not designed and built to be used within the frame of industrial/commercial continuous load.

F) Claims other than the right to correction of faults in the tool named in these guarantee conditions are not covered by our guarantee.

G) This guarantee is voluntary. Therefore Services provided under guarantee do not lengthen or renew the guarantee period for the tool or the replaced part.

SERVICE

After Guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or product service. Place your spare part / repair service cost inquiry by filing the SERVICE form on the following page and send it:

via Mail to info@holzmann-maschinen.at

or via Fax to: +43 7289 71562 4

21 PRODUKTBEOBACHTUNG PRODUCT EXPERIENCE FORM

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail, Fax oder Post an uns zu senden:

We observe the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via FAX, E-Mail or by post:

Meine Beobachtungen / My experiences:

Name / name:

Produkt / product:

Kaufdatum / purchase date:

Erworben von / purchased from:

E-Mail/ e-mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! / Thank you for your kind cooperation!

KONTAKTADRESSE / CONTACT:

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

4170 Haslach, Marktplatz 4 AUSTRIA

Tel : +43 7289 71562 0

Fax: +43 7289 71562 4

info@holzmann-maschinen.at

SERVICEFORMULAR / SERVICE FORM

Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an / Please tick one box from below:

- ☐ Serviceanfrage / service inquiry
☐ Ersatzteilanfrage / spare part inquiry
☐ Garantierantrag / guarantee claim

1. Daten Antragsteller (* sind Pflichtfelder) / senders information (* required)

- * Vorname, Nachname / first name, family name _____
* Straße, Hausnummer / street, house number _____
* PLZ, Ort / ZIP code, place _____
* Staat / country _____
* (Mobil)telefon / (mobile) phone _____
International numbers with country code
* E-Mail _____
Fax _____

2. Geräteinformationen / tool information

Seriennummer/serial number: _____ *Maschinentype/machine type: _____

2.1 benötigte Ersatzteile / required spare parts

Ersatzteilnummer / Part No°	Beschreibung / description	Anzahl / number

2.2 Problembeschreibung / problem description

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:

Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?

bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft

Please describe amongst others in the problem:

What has cause the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?

For electrical problems: Have you had checked you electric supply and the machine already by a certified electrician?

3. Bitte beachten

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!

GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.

BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUF DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

/ Additional information

INCOMPLETELY FILLED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!

FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.

FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.

THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!